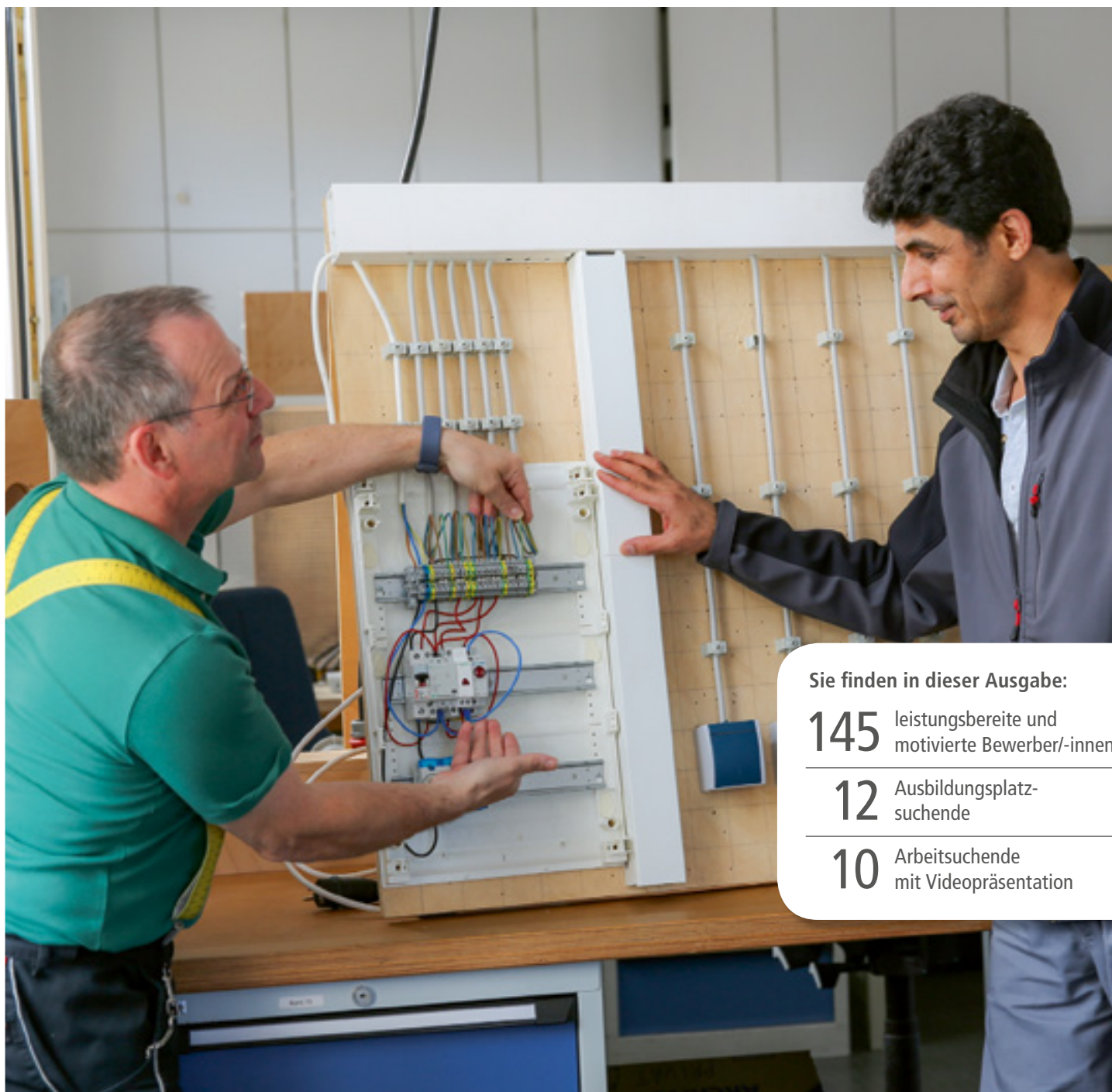


PERSONALDIREKT

Das Arbeitgebermagazin des Jobcenters Frankfurt am Main



Sie finden in dieser Ausgabe:

145 leistungsbereite und motivierte Bewerber/-innen

12 Ausbildungsplatz-suchende

10 Arbeitssuchende mit Videopräsentation

Ausbildung:

- IHK-Geschäftsführerin Dr. Brigitte Scheuerle
- Ausbildungsprämie
- abH und EQ

Neue Förderprogramme:

- Teilhabechancengesetz
- Qualifizierungschancengesetz
- Minijob-Umwandlungsprämie

Interview:

- „Fachkräfte gewinnen – in Köpfe investieren“
Agenturchef Karl-Heinz Huth



Claudia Czernohorsky-Grüneberg

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber,

im Stellenteil dieser Ausgabe unseres Arbeitgebermagazins stellen wir Ihnen 150 Bewerberinnen und Bewerber aus den unterschiedlichsten Tätigkeitsfeldern vor. Unter ihnen sind zwölf Jugendliche, die noch in diesem Jahr mit ihrer Ausbildung beginnen möchten – eine Last-minute-Chance für Betriebe, die den passenden Fachkräftenachwuchs noch nicht gefunden haben! Zusätzlich haben wir im Sonderteil auf den letzten Seiten dieser Ausgabe sieben Ausbildungsplatzsuchenden und drei Arbeitssuchenden die Möglichkeit gegeben, mit einem Bewerbungsvideo den interessierten Arbeitgebern einen ersten authentischen Eindruck zu vermitteln.

Die neue Ausgabe von Personal direkt erscheint wenige Wochen vor Beginn des neuen Ausbildungsjahres. Deshalb ist „Ausbildung“ ein Schwerpunktthema. Dr. Brigitte Scheuerle, die Geschäftsführerin der IHK Frankfurt am Main für den Bereich Aus- und Weiterbildung, geht in ihrem Gastbeitrag darauf ein. Wir informieren Sie über die ausbildungsbegleitenden Hilfen, die Einstiegsqualifizierung und vor allem über die Ausbildungsprämie: Mit 7.000 Euro fördert das Jobcenter Frankfurt Betriebe, die einem Frankfurter Jugendlichen eine Ausbildungschance geben. Sie erfahren auch mehr über die neuen Förderprogramme des Teilhabechancengesetzes und des Qualifizierungschancengesetzes.

Auf die Perspektiven und Herausforderungen des Arbeits- und Ausbildungsmarktes in der Rhein-Main-Region geht Karl-Heinz Huth im folgenden Interview ein. Am Ende seiner neunjährigen Amtszeit reflektiert der Leiter der Agentur für Arbeit seine Erfahrungen in Frankfurt. Dazu zählt auch die enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Jobcenter, dessen Anliegen ihm als einem der beiden Träger der gemeinsamen Einrichtung neben der Stadt Frankfurt stets wichtig waren. Das Leitmotiv des Jobcenters „Für Frankfurt zusammen vorangehen“ hat er sich voll und ganz zu Eigen gemacht. Unser Dank und unsere besten Wünsche begleiten ihn in die Zeit seines Ruhestands!

Wir freuen uns auf die Fortsetzung unserer Zusammenarbeit mit Ihnen als Arbeitgeber oder deren Beginn, wenn Sie unsere Dienstleistung bisher noch nicht in Anspruch genommen haben.

Claudia Czernohorsky-Grüneberg
Geschäftsführerin des Jobcenters Frankfurt am Main

INHALT

- 3 Arbeitgeber-Service
Direkte Ansprechpartner für Arbeitgeber
 - 4 Wir stellen vor
Stephan Bösel – neuer Teamleiter im AG-S
 - 4 Teilhabechancengesetz
Hohe Lohnkostenzuschüsse für Arbeitgeber
 - 5 Förderung
Umwandlungsprämie für Minijobs
 - 6 Interview
Fachkräfte gewinnen – in Köpfe investieren
Karl-Heinz Huth, Leiter der Agentur für Arbeit Frankfurt
 - 9 Förderprogramm
Das neue Qualifizierungschancengesetz
 - 10 Sonderprogramm
Ausbildungsprämie des Jobcenters
 - 10 Gastbeitrag
„Rohdiamanten finden und binden“
Dr. Brigitte Scheuerle, IHK-Geschäftsführerin für das Geschäftsfeld Aus- und Weiterbildung
 - 11 Ausbildung
Ausbildungsbegleitende Hilfen (abH)
 - 12 Ausbildung
• Einstiegsqualifizierung (EQ)
• Neue Ausbildungsberufe
 - 13 Fördern & Fordern
Ein ganzheitlicher Betreuungsansatz bei der Ausbildung
Das Trainings- und Ausbildungszentrum (taz)
 - 14 Übersicht Stellenanzeigen
Impressum
-
- 15 **Stellenanzeigen**
145 leistungsbereite und motivierte Bewerber/-innen
12 Ausbildungsplatzsuchende
-
- 29 **Sonderseiten**
10 Stellensuchende präsentieren sich in Videos
 - 32 **Arbeitgeber-Service**
Die zuständigen Ansprechpartner



www.pd-frankfurt.de

Wenn Sie neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter suchen, erreichen Sie das Bewerberportal von PersonalDirekt Frankfurt jetzt noch einfacher. Unter www.pd-frankfurt.de finden Sie die Profile aller Arbeitssuchenden dieser Ausgabe mit erweiterten Informationen. Die Bewerberdatenbank präsentiert zusätzlich viele weitere Arbeitssuchende, die sofort einsatzbereit sind. Gehen Sie ins Internet oder rufen Sie unsere gebührenfreie Serviceline an

0800 / 09 09 800

Wir beraten Sie bei der Personalsuche direkt und kostenlos.

Direkte Ansprechpartner für Arbeitgeber

Unterstützung bei der Besetzung von Arbeitsplätzen und Ausbildungsstellen

Der Arbeitgeber-Service des Jobcenters unterstützt Betriebe bei der Besetzung von freien Stellen und Ausbildungsplätzen – zielgerichtet, effektiv, unbürokratisch, ohne Kosten und Gebühren. Betriebe, Selbstständige und Institutionen aller Branchen und Größen können den Arbeitgeber-Service des Jobcenters Frankfurt nutzen. Gerade auch kleine und mittlere Unternehmen, die nur gelegentlich Personalbedarf haben, werden bei ihrer Personalsuche wirkungsvoll unterstützt.

Regelmäßige Jobbörsen und Bewerbungstage

Ein Instrument hat sich als besonders effektiv erwiesen – die regelmäßigen Jobbörsen und Bewerbungstage. Arbeitgeber haben dabei die Möglichkeit der persönlichen und direkten Kontaktaufnahme zu Arbeitssuchenden, die zur Teilnahme an einer Jobbörse eingeladen werden. Betriebe mit einem höheren Mitarbeiterbedarf können sich bei firmenspezifischen Bewerbungstagen präsentieren und mit vorausgewählten Bewerberinnen und Bewerbern Gespräche führen.

Bewerberorientierte Vermittlung

Das Jobcenter und die Arbeitsagentur Frankfurt arbeiten bei der Besetzung von freien Stellen eng zusammen, um den Betrieben die am besten geeigneten Bewerber vorzuschlagen. Entscheidend sind die fachlichen und persönlichen Voraussetzungen eines Arbeitssuchenden sowie seine Verfügbarkeit. Auf den gesamten Bewerberpool des Jobcenters und der Arbeitsagentur können die Vermittler zurückgreifen, wenn eine freie Stelle oder ein Ausbildungsplatz zu besetzen ist. Meldet der Arbeitgeber eine offene Stelle oder einen freien Ausbildungsplatz, dann trifft der Arbeitgeber-Service eine Bewerbervorauswahl, um eine bestimmte vereinbarte Anzahl von passenden Vermittlungsvorschlägen zu unterbreiten. Die direkte Zusammenarbeit von

Jobcenter und Arbeitsagentur vereinfacht für die Betriebe das Besetzungsverfahren, weil sie nur von einem Ansprechpartner betreut werden. Gleichzeitig verbessern sich die Chancen für die Arbeitssuchenden, weil ihnen alle gemeldeten Stellen zugänglich gemacht werden.

Die Leistungen im Überblick

Das Jobcenter Frankfurt unterstützt Arbeitgeber bei der kurzfristigen und mittelfristigen Personalgewinnung und Rekrutierung von Auszubildenden durch

- eine gezielte Vorauswahl der Bewerber/-innen nach Eignung, Kompetenzen, Erfahrungen, Einsatzmöglichkeiten und Motivation,
- Jobbörsen, Bewerbungstage und Informationsveranstaltungen in Zusammenarbeit mit den Unternehmen,
- aktive Vermittlungsvorschläge aus dem SGB-II-Kundenkreis des Jobcenters,
- vertiefte Kompetenzfeststellung und Diagnostik zur Eignungsprüfung,
- Weiterbetreuung der Kundinnen und Kunden auch nach der Arbeitsaufnahme,
- Ausrichtung der Bildungszielplanung und Qualifizierung von Arbeitslosen am Bedarf des Arbeitsmarktes und der Betriebe,
- finanzielle Zuschüsse bei der Einstellung von Arbeitslosen und Ausbildungssuchenden,
- Aktivierung der stillen Fachkräftereserve, insbesondere der Berufsrückkehrer, Migranten und Alleinerziehenden,
- Erhöhung der Erwerbstätigkeit von Gering- und Teilzeit-Beschäftigten,
- Förderung der Existenzgründung und Selbstständigkeit,
- finanzielle Zuschüsse zum Verbleib von älteren und ungelerten Beschäftigten in Unternehmen. ■

→ Der Arbeitgeber-Service des Jobcenters Frankfurt am Main

 Teamleiter Stephan Bösel	 Christiane Kallus Stv. Teamleiterin	 Özcan Doganlar Teamassistent				
 Manuela Ahlalou	 Reinhard Buss	 Uwe Eschner	 Donald Federspiel	 Gerrit Fischer	 Timo Peter Heilmann	 Philipp Horvath
 Klaus Pörings	 Ruth Schwaier	 Jürgen Storm	 Carolin Ullrich			

Ansprechpartner für Arbeitgeber:
Jobcenter Frankfurt am Main – Arbeitgeber-Service
Emil-von-Behring-Straße 10a, 60439 Frankfurt am Main

Ansprechpartner, Zuständigkeiten und Telefonnummern finden Sie auf der Rückseite dieses Magazins.

Stephan Bösel – neuer Teamleiter im Arbeitgeber-Service

Wer Stephan Bösel kennt und mit ihm schon zusammengearbeitet hat, wird seine überlegte, ruhige Arbeitsweise, seine Effizienz und seinen verbindlichen Stil schätzen. Fünf Jahre leitete er das Büro der Geschäftsführung im Jobcenter Frankfurt am Main. Vom Stab wechselt er jetzt wieder in die Linie und kehrt in den Arbeitgeber-Service des Jobcenters zurück – allerdings in neuer Funktion: Mit Wirkung zum 1. Juli 2019 wurde ihm in der Nachfolge von Knut Dienstbach, der andere Aufgaben im Jobcenter übernimmt, die Teamleitung übertragen.



Dem 38-jährigen Dipl.-Politologen Stephan Bösel wurde die Teamleitung im Arbeitgeber-Service des Jobcenter Frankfurt am Main übertragen.

Im Jobcenter Frankfurt am Main arbeitet Stephan Bösel bereits seit knapp zehn Jahren. Der Einstieg gelang ihm – nicht untypisch für einen Hochschulabsolventen – 2009 über eine Zeitarbeitsfirma. Nach einem Jahr wurde er in ein direktes Anstellungsverhältnis bei der Stadt Frankfurt übernommen, die einen Teil der Jobcenter-Belegschaft stellt. In den drei Anfangsjahren war er als persönlicher Ansprechpartner (pAp) im Fallmanagement des Jobcenters West tätig und erlangte Erfahrungen in der Basisarbeit durch die Betreuung von Jobcenterkundinnen und -kunden der Gruppe „Ü25“. Auf dieser Grundlage wechselt er 2012 für zwei Jahre in den Arbeitgeber-Service. Seine Schwerpunktaufgaben waren damals die Entwicklung von Konzepten zur Vermittlung von marktnahen Jobcenterkunden, die Organisation und Durchführung von Jobbörsen und Bewerbungstagen und die Beratung von Arbeitgebern und Arbeitssuchenden – allesamt Themen, die ihn jetzt als Teamleiter wieder beschäftigen werden.

Stephan Bösel (38 Jahre) ist gebürtiger Frankfurter. An der Johann-Wolfgang-von-Goethe-Universität hat er Politik und Volkswirtschaftslehre studiert und das Studium als Dipl.-Politologe 2008 abgeschlossen. Seine Diplomarbeit hat er zu einem interessanten Thema verfasst: „Wirtschaftseliten als politische Akteure im postsowjetischen Russland“. ■

Hohe Lohnkostenzuschüsse für Arbeitgeber

Bis zu 100 Prozent Förderung bei der Einstellung von Langzeitarbeitslosen

100 Prozent Lohnkostenzuschuss kann das Jobcenter Frankfurt am Main Arbeitgebern gewähren, die einen Langzeitarbeitslosen einstellen, der in den letzten sieben Jahren mindestens sechs Jahre lang Leistungen des Jobcenters bezogen hat. Für die Dauer von zwei Jahren gilt dieser hohe Fördersatz, in den folgenden drei Jahren sinkt er jeweils um 10 Prozent.

Für die Einstellung von Jobcenterkundinnen und -kunden mit einer geringeren, aber mindestens zweijährigen Arbeitslosigkeit können Arbeitgeber Lohnkostenzuschüsse von 75 Prozent im ersten und 50 Prozent im zweiten Beschäftigungsjahr erhalten. Zusätzlich werden in beiden Fällen die pauschalierten Sozialversicherungsbeiträge (ohne Arbeitslosenversicherung) erstattet. Die rechtliche Basis für diese Förderung nach § 16i bzw. § 16e SGB II ist das „Teilhabechancengesetz“.

Die bisherige Umsetzung des zum Jahresbeginn in Kraft getretenen Gesetzes im Jobcenter Frankfurt am Main betrachtet Geschäftsführerin Claudia Czernohorsky-Grüneberg als einen Erfolg. „Mit diesen Förderinstrumenten ist es gelungen, eine ganze Reihe von Menschen in Beschäftigung zu bringen, die zuvor auch mit Eingliederungszuschüssen (EGZ) nicht integriert werden konnten.“

Für zwei Personengruppen gelten unterschiedliche Fördermöglichkeiten:

Lohnkostenzuschuss bis 100 % nach § 16i SGB II

Nach § 16i SGB II kann die Arbeitsmarktintegration von Langzeitarbeitslosen mit Lohnkostenzuschüssen gefördert werden, wenn sie die folgenden Voraussetzungen erfüllen:

- Sie müssen mindestens 25 Jahre alt sein und
- in den letzten sieben Jahren mindestens sechs Jahre Arbeitslosengeld II bezogen haben, Erziehende und schwerbehinderte Menschen mindestens fünf Jahre.
- Sie waren in den letzten Jahren nicht oder nur kurzzeitig sozialversicherungspflichtig oder geringfügig beschäftigt oder selbstständig tätig.
- Die Beschäftigung muss sozialversicherungspflichtig sein.
- Eine Befristung auf fünf Jahre ist möglich.
- Der Arbeitgeber stellt den geförderten Mitarbeiter bzw. die Mitarbeiterin in den ersten zwölf Monaten für ein beschäftigungsbegleitendes Coaching zeitweise frei.
- Für die Beendigung des Arbeitsverhältnisses gilt das allgemeine Arbeitsrecht. Zur Aufnahme einer ungeforderten Beschäftigung oder Ausbildung hat der Arbeitnehmer ein Recht zur fristlosen Kündigung.

Förderdauer Bis zu fünf Jahre
 Förderhöhe 100 % im 1. und 2. Jahr, 90 % im 3. Jahr, 80 % im 4. Jahr und 70 % im 5. Jahr
 Grundlage Gesetzlicher Mindestlohn bzw. die tariflichen oder kirchlichen Vergütungsregelungen zuzüglich der pauschalierten Sozialversicherungsbeiträge. Beiträge zur Arbeitslosenversicherung fallen nicht an.



Lohnkostenzuschuss 75 % und 50 % nach § 16e SGB II

Nach § 16e SGB II kann die Arbeitsmarktintegration von Langzeitarbeitslosen mit Lohnkostenzuschüssen gefördert werden, wenn sie die folgenden Voraussetzungen erfüllen:

- Sie müssen seit mindestens zwei Jahren arbeitslos sein.
- Die Beschäftigung muss sozialversicherungspflichtig sein.
- Der Arbeitgeber stellt den geförderten Mitarbeiter bzw. die Mitarbeiterin in den ersten sechs Monaten für ein beschäftigungsbegleitendes Coaching zeitweise frei.

Förderdauer Bis zu zwei Jahre
 Höhe 75 % im 1. Jahr und 50 % im 2. Jahr
 Grundlage Tariflohn einschließlich der Sozialversicherungsbeiträge. Beiträge zur Arbeitslosenversicherung fallen nicht an.

Coaching

In beiden Förderangeboten ist ein beschäftigungsbegleitendes und stabilisierendes Coaching von sechs bzw. zwölf Monaten Dauer vorgesehen. Eine Nachbeschäftigungspflicht besteht bei beiden Förderangeboten nicht.

Grundsätzlich gilt für die beiden Förderangebote von § 16i SGB II und § 16e SGB II die Nachrangigkeit: Wenn das Einstellungs- und Beschäftigungsziel auch mit einem Eingliederungszuschuss (EGZ) erreicht werden kann, tritt die Förderung nach § 16i SGB II und § 16e SGB II zurück. ■

Ansprechpartner:

für Anliegen zu § 16e SGB II und § 16i SGB II

Jobcenter Frankfurt am Main
 Arbeitgeber-Service
 Emil-von-Behring-Straße 10
 60439 Frankfurt am Main
 Tel. 069 / 597 68 242 und - 219
 E-Mail jobcenter-frankfurt-am-main.AGS@jobcenter-ge.de

Umwandlungsprämie für Minijobs

Das Jobcenter Frankfurt am Main fördert im Rahmen eines Sonderprogramms die Umwandlung von Minijobs in sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse. Das Jobcenter übernimmt 65 Prozent der Personalkosten für sechs Monate im Rahmen dieser zeitlich befristeten Initiative nach Maßgabe der verfügbaren Mittel.

Dies sind die wichtigsten Punkte:

Höhe der Umwandlungsprämie

- Der Zuschuss zu den Lohnkosten beträgt 65 Prozent einschließlich der pauschalierten Arbeitgeberanteile am Gesamtsozialversicherungsbeitrag in Höhe von 20 Prozent.
- Die Förderdauer ist auf sechs Monate ohne Verlängerung festgelegt.
- Die Auszahlung der Umwandlungsprämie erfolgt als Einmalbetrag nach Eingang der Anmeldung zur Sozialversicherung und des Arbeitsvertrages.
- Eine Rückforderung erfolgt bei vorzeitiger Beendigung oder Rückstufung in einen Minijob. In diesem Fall ist die Förderung im ersten Monat ganz und danach anteilig tagesgenau zurückzuzahlen.
- Die Antragsfrist endet am 30. November 2019.

Voraussetzungen für die Umwandlungsprämie

- Das geringfügige Beschäftigungsverhältnis („Minijob“) muss bei Beginn der Förderung bereits mindestens drei Monate bestanden haben.
- Der Bewerber darf in den letzten zwei Jahren nicht sv-pflichtig beim Antragsteller (Arbeitgeber) beschäftigt gewesen sein.
- Der Bewerber muss trotz Minijob arbeitslos gemeldet sein (ab 25 Jahre mindestens 12 Monate), ALG II beziehen und in Frankfurt am Main wohnen.
- Das monatliche Bruttoarbeitsentgelt muss mindestens 750,00 Euro unter Berücksichtigung des gesetzlichen Mindestlohnes betragen und tariflich oder ortsüblich sein.
- Die Dauer der sv-pflichtigen Beschäftigung muss mindestens neun Monate betragen.
- Eine Förderung ist u. U. ausgeschlossen (enge Verwandtschaft, Vorbeschäftigung im selben Unternehmen, Förderung gem. §§ 88 ff, 131 SGB III, § 16 e SGB II).
- Der Antrag auf Umwandlungsprämie muss vor Beginn des neuen Arbeitsvertrages erfolgen, zunächst auch formlos, z. B. per E-Mail erfolgen.
- Für eine Bewilligung sind der Arbeitsvertrag und die Bestätigung der Anmeldung zur Sozialversicherung beim Jobcenter Frankfurt am Main einzureichen.

Wie muss ein Arbeitgeber vorgehen?

Wenden Sie sich telefonisch oder schriftlich an den Arbeitgeber-Service des Jobcenters Frankfurt am Main, um die Voraussetzungen und Antragsstellung für die Minijob-Umwandlungsprämie im Einzelfall zu klären:

Jobcenter Frankfurt am Main
 Arbeitgeber-Service
 Emil-von-Behring-Straße 10
 60439 Frankfurt am Main
 Fax 069 / 597 68 416
 E-Mail: jobcenter-frankfurt-am-main.AGS@jobcenter-ge.de

Karl-Heinz Huth, Vorsitzender der
Geschäftsführung der Agentur für
Arbeit Frankfurt



Fachkräfte gewinnen – in Köpfe investieren

Karl-Heinz Huth, seit neun Jahren Leiter der Agentur für Arbeit Frankfurt, zu den Perspektiven des Arbeits- und Ausbildungsmarktes in der Rhein-Main-Region

In wenigen Wochen beginnt für Sie die inaktive Phase Ihres Vorruhestands. Nach neun Jahren an der Spitze der Agentur für Arbeit Frankfurt endet dann eine lange und erfolgreiche Laufbahn in der Arbeitsverwaltung. Die Bundesagentur für Arbeit hat sich in dieser Zeit grundlegend verändert, so wie sich die Arbeitswelt und der Arbeitsmarkt auch gewandelt haben. Nirgends zeichnet sich dieser Wandel vielleicht deutlicher ab als beim Ausbildungsmarkt. Ist aus dem früheren Arbeitgebermarkt ein Bewerbermarkt geworden, bei dem die Ausbildungsbetriebe jetzt im Wettbewerb um den beruflichen Nachwuchs stehen?

Ja, ich glaube schon. Wir erleben zurzeit, dass die „Babyboomer“ der geburtenstarken Jahrgänge in den Ruhestand gehen, es wurde die Rente mit 63 eingeführt und gleichzeitig suchen die Unternehmen Fachkräfte, zum Teil händeringend. Sie bekommen in unserem Wirtschaftssystem Fachkräfte am besten über eine duale Ausbildung. Deshalb suchen Betriebe in Frankfurt wie in ganz Hessen intensiv junge Menschen für eine Ausbildung – „intensiv“, weil auch der Trend zum Studium ungebrochen ist. Seit Jahren übersteigt die Zahl der Studierenden die der Auszubildenden. Weit über 50 Prozent der Frankfurter Schüler wechseln von der vierten Klasse in den Gymnasialbereich. Viele junge Menschen wollen das Abitur ablegen oder

„Studienabbrecher sind durchaus ein geeignetes Klientel für die Ausbildungsbetriebe.“

die Fachhochschulreife erwerben und haben das primäre Ziel, ein Studium aufzunehmen. Sie fehlen für die duale Ausbildung. Das merken wir in vielen Branchen, in vielen Handwerksberufen, in der Gastronomie, im Pflegebereich und bei den Erziehern. Überall werden junge Menschen für die duale Ausbildung gesucht.

Betrachten Sie das System der dualen Ausbildung nach wie vor als einen „Königsweg“ der Fachkräftesicherung – zumindest in Teilbereichen der Wirtschaft?

Ja, davon bin ich überzeugt. Die duale Ausbildung ist nicht umsonst ein Exportschlager, weil sie die schulische Ausbildung mit dem Lernen im Betrieb verbindet. Nach meiner Auffassung war und ist die duale Ausbildung einer der wichtigen Erfolgsfaktoren der deutschen Wirtschaft. Wir sollten versuchen, das System noch lange zu halten, auch wenn ein Wandel zu erwarten ist, indem z. B. das duale Studium immer mehr Raum einnehmen wird. Wir werden zunehmend junge Menschen für die duale Ausbildung gewinnen und begeistern, wenn wir ihnen die Chance geben, in einem dualen System Studium und Ausbildung erfolgreich miteinander zu verbinden.

Sind Studienabbrecher ein geeignetes Klientel für die Ausbildungsbetriebe?

Durchaus. Wir kümmern uns in Frankfurt systematisch im Rahmen einer sehr erfolgreichen Kooperation mit IHK und HWK um die Gruppe der Studienabbrecher und „Studienzweifer“, wenn ich sie einmal so bezeichnen darf. Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Arbeitsagentur und der Kammern sind sowohl an der Goethe-Universität als auch an der Fachhochschule Frankfurt präsent. Wir beraten junge Menschen, die erkennen, dass ein Studium für sie vielleicht nicht der richtige Weg ist, damit sie aufgefangen werden und nicht in ein Loch fallen, sondern die duale Ausbildung als eine sinnvolle Alternative erkennen und annehmen. Diese Kooperationsprojekte laufen sehr gut und sind ein wertvolles Instrument, den Betrieben Auszubildende zuzuführen.

„Nach meiner Auffassung war und ist die duale Ausbildung einer der wichtigen Erfolgsfaktoren der deutschen Wirtschaft.“

Wie kann die Agentur für Arbeit die Betriebe wirkungsvoll dabei unterstützen, die passenden Auszubildenden zu finden?

Wir haben mehrere Ansatzpunkte: Wir beginnen mit der beruflichen Beratung in den allgemeinbildenden Schulen jetzt noch früher. Unsere Berufsberaterinnen und Berufsberater werden nach den Sommerferien 2019 verstärkt bereits in den Vorvorentlassklassen Orientierungsveranstaltungen anbieten. Dabei sind wir auf die Fortsetzung einer sehr guten Kooperation mit den Schulen angewiesen, weil wir auch Raumbedarf haben – in einer Situation, in der neue Schulen gebaut werden müssen, um höhere Einwohner- und Schülerzahlen zu bewältigen. Ich bin sehr zuversichtlich, dass wir in einer guten Partnerschaft mit der Stadt Frankfurt eine Regelung finden. Eine frühe und intensive Berufsberatung betrachte ich als ein Instrument zur nachhaltigen Unterstützung der Betriebe.

Ein wirksames Förderinstrument ist nach meinem Dafürhalten und aufgrund der positiven Erfahrungen der vergangenen Jahre die Einstiegsqualifizierung (EQ) vor dem Beginn einer regulären dualen Ausbildung. Mit EQ konnten wir sehr erfolgreich auch geflüchtete junge Menschen auf eine spätere Ausbildung vorbereiten.

Ausbildungsbegleitende Hilfen (abH) sind ein weiteres bewährtes Angebot der Bundesagentur für Arbeit zur Unterstützung von jungen Menschen, die vielleicht in der Theorie Schwierigkeiten haben und mit dem Stützunterricht im Rahmen von abH ihre Ausbildung erfolgreich beenden können. Ich meine, dass die Betriebe abH verstärkt in Anspruch nehmen könnten, um einen Ausbildungsabbruch zu verhindern. Wenn Betriebe einen 1A-Kandidaten für die Ausbildung nicht finden, sollten sie auch einem 1B-Bewerber eine Ausbildungschance geben und eventuell mit EQ beginnen und abH von Beginn der Ausbildung an nutzen. Es funktioniert, wenn die Betriebe, die Kammern und die Bundesagentur für Arbeit gemeinsam handeln.

Sie erwähnen die geflüchteten jungen Menschen ...

Es ist ganz offenkundig, dass die Betriebe zunehmend junge Menschen aufnehmen müssen, die neu in unserem Land sind und deren Sprachkenntnisse noch nicht das optimale Niveau erreicht haben, die aber wollen und über eine starke praktische Begabung verfügen. Gemeinsam mit diesen jungen Menschen müssen wir versuchen, sie an eine Fachkrafttätigkeit heranzuführen. Das ist nicht nur die vielfach so bezeichnete „gesamtgemeinschaftliche Aufgabe“, sondern eine Notwendigkeit im Interesse der Betriebe selbst. Als Beispiel für eine ambitionierte Umsetzung fällt mir die Firma Samson ein, die mehr als dreißig geflüchtete junge Menschen ausbildet. Sie werden durch ein Patenschaftsmodell im Betrieb begleitet und das Unternehmen hat Finanzmittel für Sprachförderung und Sozialarbeit bereitgestellt. An diesem Beispiel wird deutlich: Es geht nicht mehr zum Nulltarif, wenn man Fachkräfte gewinnen will. Ausbildung kostet genauso viel, als würde man eine neue Maschine kaufen. Ich muss in die Köpfe investieren, damit ich nicht über den Fachkräftemangel diskutieren muss.

Ist der Ausbildungsmarkt in Frankfurt am Main von der Besonderheit geprägt, dass er für junge Bewerber aus dem näheren und weiteren Umland attraktiv ist?

Wir sind gegenwärtig in einer anderen Richtung unterwegs. Als ich vor neun Jahren in Frankfurt angefangen habe, kamen noch viele junge Menschen aus den neuen Bundesländern, um in der Rhein-Main-Region eine duale Ausbildung aufzunehmen. Das hat sich inzwischen geändert, weil Jugendliche in den neuen Bundesländern eher heimatnah eine Ausbildung absolvieren können und nicht mehr in die Ballungsräume München, Rhein-Neckar, Frankfurt-Rhein-Main abwandern müssen. Hinzu kommt nunmehr, dass auch junge Menschen in Frankfurt einen bezahlbaren Wohnraum finden und ggf. von ihrer Ausbildungsvergütung finanzieren müssen. Es kommt also darauf an, das Arbeitspotenzial der in Frankfurt lebenden Menschen zu nutzen. Wir haben noch sehr viele Arbeitnehmer ohne Berufsausbildung, im Jobcenter haben mehr als zwei Drittel der Gemeldeten keine Berufsausbildung. Es gilt also, diese Menschen für eine Qualifizierung zu gewinnen, damit sie die Fachkräfte für morgen werden können.

Mehr als 400.000 Einpendler nach Frankfurt sind ein entscheidender Faktor für den Arbeitsmarkt. Welche anderen Faktoren sind wichtig?

Wenn wir wollen, dass weiterhin 400.000 Einpendler nach Frankfurt kommen, muss das Pendeln attraktiv gemacht werden, es muss leicht, einfach und kostengünstig sein, sonst wird der eine oder andere überlegen, ob er in die Stadt kommt. Hier ist der Ausbau des öffentlichen Personennahverkehrs

„Ich meine, dass wir für die Bewältigung dieser Herausforderungen in Frankfurt Rhein-Main sehr gut gerüstet sind, weil alle verantwortlichen Akteure zum Wohl der Menschen und der Betriebe in der Region sehr gut zusammenarbeiten.“

eine gute Strategie, ein Jobticket z. B. ist heute fast in jedem Unternehmen der Standard, um Menschen als Pendler in die Stadt zu bekommen.

Ich finde es faszinierend, dass es in dieser Stadt neben den Möglichkeiten des Studiums auch Einrichtungen der Forschung und der Lehre gibt und dass sie sich mit der Wirtschaft sehr stark vernetzen. Einrichtungen wie das House of Logistics oder Projekte im IT-Bereich machen deutlich, dass die Vernetzung von Forschung und Entwicklung mit Unternehmen ein Schlüssel für die erfolgreiche Entwicklung des Arbeitsmarktes in der Stadt Frankfurt bereits ist und zunehmend an Bedeutung gewinnt.

Wir haben eingangs über den Wandel gesprochen, der sich besonders an dem Begriff „Industrie 4.0“ festmachen lässt. Was haben die Unternehmen zu erwarten? Welche personalpolitischen Konsequenzen ergeben sich daraus?

Das Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) der Bundesagentur für Arbeit hat die Auswirkungen bereits vor einigen Jahren untersucht und kommt zu dem Schluss, dass es sogenannte Substituierungspotenziale der Berufe gibt, also Anteile der Tätigkeiten in einem Beruf, die von Computern oder computergesteuerten Maschinen erledigt werden könnten. Das IAB hat die Untersuchung mittlerweile regional vertieft: In einzelnen Regionen liegt das Substituierungspotenzial bei 15 bis 20 Prozent, in anderen mehr als doppelt so hoch. Die Auswirkungen auf die Arbeitswelt sind offenkundig, es wird größere Verschiebungen von Arbeitsplätzen zwischen Branchen, Berufen und Anforderungsniveaus in der digitalen 4.0-Welt geben.

Welche Möglichkeiten haben Sie als Agentur für Arbeit, die Betriebe und ihre Mitarbeiter bei der Qualifizierung zu unterstützen?

Wir hatten bisher das Förderprogramm „WeGebAU“, das jetzt zum Qualifizierungschancengesetz weiterentwickelt wurde. Ich denke, damit wurde ein zukunftsweisendes Instrument geschaffen. Auf dieser gesetzlichen Grundlage ist es möglich, die industrielle Revolution 4.0 durch die Qualifizierung von Mitarbeitern zu begleiten und die Anpassungsprozesse durch eine finanzielle Förderung zu unterstützen. Die Betriebe haben gegenwärtig volle Auftragsbücher, die Wirtschaft boomt, es sind allenfalls einzelne dunkle Wolken erkennbar. Sollte sich die wirtschaftliche Entwicklung jedoch eintrüben, können Betriebe in ihrem Bestreben, Fachkräfte zu halten und/oder neue zu bekommen, das Qualifizierungschancengesetz heranziehen. Unser Arbeitgeber-Service unterstützt Unternehmen durch Beratung, wie dieser Strukturwandel mit einer Förderung von Beschäftigten bei Qualifizierungsmaßnahmen begleitet werden kann.

Ist es schwierig, in Zeiten der Hochkonjunktur Betriebe für die Qualifizierung von Mitarbeitern zu gewinnen?

Das Gesetz ist erst zum Jahresbeginn 2019 in Kraft getreten. Aber wir sehen: Der Beratungsbedarf ist da. Allerdings bedarf die Umsetzung von konkreten Projekten einer weiteren Information und einer vertieften Beschäftigung der Unternehmen allgemein mit diesem Thema und speziell mit diesem Förderinstrument. Aber das wird kommen.

„Vor neun Jahren hätte ich wirklich nicht gedacht, dass eine Großstadt wie Frankfurt eine Arbeitslosenquote unter 5 Prozent erreichen kann.“

Die Arbeitsagentur ist der eine Big Player, der andere ist das Jobcenter Frankfurt – eine gemeinsame Einrichtung der Stadt Frankfurt und der Bundesagentur für Arbeit. Das heißt, die beiden Träger haben Einfluss auf die Geschäftspolitik des Jobcenters. Profitieren alle von dieser Zusammenarbeit?

Ihre Frage beantworte ich mit einem absoluten und uneingeschränkten Ja. Die Schaffung des Jobcenters Frankfurt als einer gemeinsamen Einrichtung im Jahr 2005 im Rahmen der Einführung des SGB II war eine gewaltige Herausforderung – organisatorisch, rechtlich und personell, einfach in jeder Hinsicht. Etwa zwei Drittel der arbeitslosen Menschen in der Stadt Frankfurt betreut das Jobcenter, über 70.000 Menschen hängen vom Jobcenter ab. Grundlage für die erfolgreiche Entwicklung des Jobcenters ist besonders auch die gute und vertrauensvolle Kooperation auf der Trägerseite mit der Sozialdezernentin Prof. Dr. Daniela Birkenfeld und die tolle Zusammenarbeit mit der Jobcenter-Geschäftsführung in Person von Frau Czernohorsky-Grüneberg. Wir haben es geschafft, dass wir oft gemeinsam am Arbeitsmarkt auftreten. Die Netzwerke und Partner in der Region erleben uns als gemeinsam handelnde und gemeinsam verantwortliche Akteure, die das Ziel verfolgen, den Frankfurter Arbeits- und Ausbildungsmarkt positiv zu gestalten. Ein wichtiger Partner sind dabei die leistungsfähigen Bildungsträger und die verschiedenen intakten Netzwerke. Ein Beispiel vorbildlicher Zusammenarbeit ist das Jugendjobcenter, die Jugendberufsagentur in der Stadt Frankfurt. Im Bereich der beruflichen Rehabilitation kooperieren wir mit einem eigenen Team. Ich bin froh, dass die Partner hier in Frankfurt so gut zusammenarbeiten!

Wo sehen Sie die Herausforderungen des Arbeitsmarktes in den nächsten Jahren?

Über die wesentlichen Punkte haben wir bereits gesprochen – demographische Entwicklung, Renteneintritt der geburtenstarken Jahrgänge, Rente mit 63, Fachkräftebedarf und Industrie 4.0. Weitere wichtige Themen sind die Entkopplung von Arbeitsort und Tätigkeit und die weltweite Verflechtung – denken Sie an das Projekt Seidenstraße auf der einen Seite und den Handelsprotektionismus auf der anderen. Bezogen auf den Mikrokosmos Frankfurt-Rhein-Main meine ich, dass wir für die Bewältigung dieser Herausforderungen sehr gut gerüstet sind, weil alle verantwortlichen Akteure – Kammern, Stadt, Wirtschaftsförderung, Jobcenter, Arbeitsagentur, Bildungsträger, Netzwerkpartner – zum Wohl der Menschen und der Betriebe in der Region sehr gut zusammenarbeiten.

Die Agentur für Arbeit Frankfurt ist Teil der Bundesagentur für Arbeit, für die als Bundesbehörde das Prinzip eines einheitlichen Verwaltungshandelns gilt. Das schafft einerseits Rechtssicherheit und gewährleistet Kontinuität auch im Übergang, kann andererseits die Gestaltungs- und Entscheidungsfreiheit vor Ort aber auch einschränken. Wo konnten Sie in diesem Rahmen während Ihrer Amtszeit Akzente setzen?

Besonders wichtig war mir die Neuorganisation des Arbeitsmarktes im Zuge der Reformen des Jahres 2005. Es galt, die Folgen genau zu beleuchten und zu erkennen, was man besser machen kann und muss. Ich glaube, dass es uns gemeinsam mit dem Partner sehr gut gelungen ist, die richtigen Erkenntnisse nicht nur zu gewinnen, sondern auch umzusetzen. Ich finde es toll, dass wir eine Jugendberufsagentur in der Stadt Frankfurt eingerichtet haben, dass wir uns auf leistungsfähige Bildungsträger stützen können, dass wir in der Arbeitgeberansprache gemeinsam auftreten – wie das Beispiel des Magazins Personal direkt zeigt – und viele Veranstaltungen gemeinsam durchführen, über 300 Bewerberbörsen allein am Standort in der Fischerfeldstraße. Diese Gemeinsamkeit ist kein Selbstzweck, sondern richtet sich auf das große Ziel, Menschen nachhaltig in Arbeit zu bringen. Die Arbeitslosenquote von 4,9 Prozent spricht für sich. Das hätte ich vor neun Jahren wirklich nicht gedacht, dass eine Großstadt wie Frankfurt eine Arbeitslosenquote unter 5 Prozent erreichen kann. ■

Das neue Qualifizierungschancengesetz

Beratung und erweiterte Fördermöglichkeiten bei der Qualifizierung von Beschäftigten

Zum Jahresbeginn 2019 ist das „Qualifizierungschancengesetz“ in Kraft getreten. Die Bundesregierung hat für seine Umsetzung im Haushalt der Bundesagentur für Arbeit jährlich zusätzliche Finanzmittel in Höhe von bis zu 6,2 Mrd. Euro bereitgestellt. Bereichsleiterin Stephanie Schwarz von der Agentur für Arbeit Frankfurt stellt die erweiterten Fördermöglichkeiten und das Beratungsangebot vor:

Was ist neu durch das Qualifizierungschancengesetz?

Digitalisierung und demografischer Wandel beschleunigen die Veränderungen am Arbeitsmarkt und machen zunehmend qualifikatorische Anpassungen bei Beschäftigten erforderlich. Zwar bleiben Arbeitgeber und Beschäftigte auch weiterhin verantwortlich für eine Weiterbildung, aber mit Hilfe des Qualifizierungschancengesetzes (QCG) wurde das bisherige Programm der Bundesagentur für Arbeit „Weiterbildung Geringqualifizierter und beschäftigter älterer Arbeitnehmer in Unternehmen (WeGebAU)“ ausgeweitet. Erstmals können Weiterbildungen für Beschäftigte unabhängig von Ausbildung, Lebensalter und Betriebsgröße gefördert werden.

Der Ausbau der Weiterbildungsförderung fokussiert alle Beschäftigten, die berufliche Tätigkeiten ausüben, die durch Technologien ersetzt werden können, in sonstiger Weise von Strukturwandel betroffen sind oder eine berufliche Weiterbildung in einem Engpassberuf anstreben. Die Bundesregierung hat im Haushalt der Bundesagentur für Arbeit dafür jährlich zusätzlich bis zu 6,2 Milliarden Euro bereitgestellt.

Wer profitiert vom Qualifizierungschancengesetz?

Vom Qualifizierungschancengesetz profitieren sowohl Unternehmen als auch Beschäftigte:

Unternehmen werden dank des Qualifizierungschancengesetzes bei der Weiterbildung ihrer Beschäftigten finanziell entlastet, profitieren von besser qualifizierten Mitarbeitern und haben außerdem eine gute Möglichkeit, ihre Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer enger an ihr Unternehmen zu binden.

Beschäftigte können sich beruflich weiterbilden, um die eigene Beschäftigungsfähigkeit auszubauen und somit die eigenen Chancen auf dem Arbeitsmarkt zu erhöhen. Weiterbildungen sind auch berufsbegleitend möglich und auch Teilzeitkräfte profitieren vom neuen Gesetz.

Was wird gefördert?

Förderbar sind sowohl Weiterbildungen mit dem Ziel, einen Berufsabschluss zu erwerben (abschlussorientiert) als auch so genannte „Anpassungsqualifizierungen“. Ersteres wären beispielsweise un- oder angelernte Helfer/innen in der Altenpflege, die einen Berufsabschluss zur examinierten Altenpflegefachkraft anstreben. Eine Anpassungsqualifizierung liegt z. B. dann vor, wenn Dachdeckerinnen und Dachdecker bei einer Weiterbildung lernen, wie man mit Drohnen arbeitet.

Die Qualifizierungen müssen für den allgemeinen Arbeitsmarkt verwertbare Kenntnisse vermitteln, für die Weiterbildungsförderung zugelassen sein und unter Fortzahlung des Arbeitsentgeltes durchgeführt werden. Weiterbildungen, die nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz förderfähig sind (z. B. Meister- und Technikerbildungen), sind von der Förderung durch die Bundesagentur für Arbeit ausgeschlossen.



Kompetente Beratung durch den Arbeitgeber-Service: Bereichsleiterin Stephanie Schwarz mit den Teamleiterinnen Antje Donth, Arbeitgeber-Service, Martina Wiltshko, Airport-Agentur, und Julia Giegrich, Arbeitgeber-Service (v. l. n. r.)

Die Bundesagentur für Arbeit beteiligt sich an den Weiterbildungskosten – bei Vorliegen der Voraussetzungen mit bis zu 100 %.

Soweit Unternehmen ihre Beschäftigten während der Weiterbildung bei vollem Gehalt freistellen, gewährt die Bundesagentur zusätzlich Arbeitsentgeltzuschüsse. Die Höhe hängt von der Art der Weiterbildung und der Betriebsgröße ab. Auch hier ist eine Förderung von bis zu 100 % möglich.

Müssen Arbeitgeber der Weiterbildung ihrer Beschäftigten zustimmen?

Weiterbildung ist eine Ermessensleistung. Beschäftigte haben darauf keinen Rechtsanspruch. Daher können Weiterbildungen nach dem Qualifizierungschancengesetz nur in Absprache mit dem Arbeitgeber absolviert werden – zumal dieser einen Teil der Kosten tragen muss.

Wo können sich Unternehmen über Weiterbildungsmöglichkeiten informieren und Zuschüsse beantragen?

Der Arbeitgeberservice der Bundesagentur für Arbeit ist der richtige Ansprechpartner, wenn sich Arbeitgeber über Weiterbildungsmöglichkeiten für ihre Beschäftigten informieren wollen. Er ist telefonisch erreichbar unter der bundesweiten gebührenfreien

Hotline 0800 4 55 55 20.

Dort gibt es auch Informationen darüber, wie man die Zuschüsse beantragen kann und wo man zertifizierte Weiterbildungsangebote findet.

Ausbildungsprämie des Jobcenters

Arbeitgeber, die Frankfurter Auszubildende aus dem Betreuungsbereich des Jobcenters sozialversicherungspflichtig einstellen, können eine einmalige Förderung in Höhe von 7.000 Euro erhalten. Mit der Ausbildungsprämie sollen schwerpunktmäßig klein- und mittelständische Unternehmen angesprochen werden. Es gelten die folgenden Fördergrundsätze:

- Der Antrag muss i. d. R. vor Beginn der Ausbildung bzw. Umschulung gestellt werden.
- Die Bewerber/-innen müssen vom Jobcenter Frankfurt am Main Leistungen beziehen und ihren Wohnsitz im Stadtgebiet Frankfurt am Main haben.
- Diese Ermessensleistung wird Jugendlichen gewährt, deren berufliche Eingliederung aufgrund von Vermittlungshemmnissen erschwert ist (§ 16f SGB II).
- Bestehende Ausbildungsförderungen im Landesförderprogramm Hessen über das Regierungspräsidium in Kassel sind von der Förderung ausgenommen.
- Die Förderung ist ausgeschlossen, wenn Arbeitgeber und Arbeitnehmer Mitglieder einer Bedarfsgemeinschaft, miteinander verheiratet, ersten Grades verwandt oder verschwägert sind.
- Die Förderung ist ferner ausgeschlossen, wenn die geförderte Person zuvor mindestens drei Monate sozialversicherungspflichtig im gleichen Unternehmen beschäftigt war.
- Die einmalige pauschalierte Arbeitgeberförderung in Höhe von 7.000 Euro wird für die betriebliche Ausbildung oder Umschulung eines Arbeitslosengeld-II-Beziehenden gewährt.
- Die Förderung ist einmalig und kann nicht verlängert oder erhöht werden.
- Die Auszahlung erfolgt in einer Summe nach Vorlage der Anmeldung zur Sozialversicherung und des Ausbildungs- bzw. Umschulungsvertrages und nach Eintrag bei den Kammern, frühestens jedoch nach Ablauf der ersten sechs Wochen.
- Eine Rückforderung erfolgt anteilig und tagesgenau, wenn das Ausbildungs- oder Umschulungsverhältnis innerhalb von vier Monaten seit Vertragsbeginn aus Gründen, die nicht in der geförderten Person liegen, aufgelöst wird.
- Die Bewilligung richtet sich nach der Reihenfolge des Eingangs der Anträge unter Maßgabe der verfügbaren Mittel.
- Die Antragsfrist endet am 30. November 2019.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte telefonisch oder per E-Mail an die zuständigen Ansprechpartner Christian Aakipogu und Aksiniya Wolf im Jugendjobcenter Frankfurt am Main:

Jobcenter Frankfurt am Main
Arbeitgeber-Service im Jugendjobcenter
 Hainer Weg 44
 60599 Frankfurt
 Tel. 069 / 597 69 218 und 069 / 597 69 254
 E-Mail: Jobcenter-Frankfurt-am-Main.Jugendjobcenter-864@jobcenter-ge.de

„Rohdiamanten finden und binden“

Von Dr. Brigitte Scheuerle, Geschäftsführerin Industrie- und Handelskammer Frankfurt am Main, Geschäftsfeld Aus- und Weiterbildung

Nach zufriedenstellenden Jahren äußern sich die Unternehmen im Bezirk der Industrie- und Handelskammer Frankfurt am Main wieder zurückhaltender zur wirtschaftlichen Lage. So schaltet die Konjunktur zum Frühsommer 2019 einen Gang zurück. Die zum Jahresbeginn geäußerte Skepsis schlägt sich laut unserer aktuellen Umfrage aktuell tatsächlich in einer schlechteren Geschäftslage nieder. Die Konjunktur bewegt sich nur noch knapp über dem langjährigen Durchschnitt. Zudem sinken die Exporterwartungen weiter. Mittlerweile rechnen mehr Unternehmen mit sinkenden als mit steigenden Exporten. Zum ersten Mal seit der Finanzkrise im Jahr 2009 überwiegen damit die Skeptiker. Die internationalen Handelsstreitigkeiten und die abflachende Weltkonjunktur hinterlassen hier ihre Spuren.

Interessant ist, dass trotzdem die Investitions- und auch die Beschäftigungsbereitschaft der Unternehmen unverändert hoch sind! Unsere jüngste Umfrage zeigt: Die größten Kopfschmerzen bereitet den Unternehmen der Mangel an Fachkräften. Zwei Drittel der Unternehmen wollen daher ihren Personalstand halten, jedes fünfte Unternehmen ihn sogar ausbauen. Trotz einer sich eintrübenden Konjunktur wollen sich die Unternehmen die Arbeitskräfte längerfristig sichern. Damit sind unsere langjährigen Hinweise auf die demografische Entwicklung und den steigenden Fachkräftebedarf offensichtlich auf fruchtbaren Boden gefallen.

Allerdings sind unsere Unternehmen auch aufgefordert, ihre Entwicklung von Fachkräften und die Bewerbergewinnung zu überdenken. So hilft das Patentrezept, die Berufsausbildung nur auf Schulabgänger auszurichten, nicht mehr in jedem Fall weiter. Ausbildungsangebote stehen in Konkurrenz zu Studiengängen. Selbst interessante neue Ausbildungsberufe, die gezielt Abiturienten ansprechen sollen wie der Kaufmann/Kauffrau im E-Commerce oder die gerade für Frankfurt neu geschaffenen Zusatzqualifikationen „Trendgastronom“, „Küchenmanagement“ oder „Hotelmanagement“ für die gastronomischen Berufe müssen intensiv beworben werden. Die Industrie- und Handelskammer setzt inzwischen viel früher an und informiert gemeinsam mit dem Verein Eltern für Schule e. V. die Eltern mit Viertklässlern über die große Durchlässigkeit und Anschlussfähigkeit, die inzwischen das hessische Schulsystem bietet.

Arbeitgeber sollten den Blick weiten und weitere Potenzialgruppen für eine Berufsausbildung entdecken. Das könnten Flüchtlinge sein, behinderte Menschen genauso wie Mütter oder Väter, die nur in Teilzeit arbeiten können. Gegebenenfalls könnten aber auch Quereinsteiger ohne passenden Berufsabschluss für ihre derzeitige betriebliche Tätigkeit oder Menschen mit ausländischer Berufserfahrung zu einer Fachkraft weiter entwickelt werden. Natürlich ist die Investition des Arbeitgebers hier höher als bei einem Schulabgänger. Aber diese Investition, die auch gleichzeitig eine Wertschätzung ausdrückt, könnte sich in einer stärkeren Mitarbeiterbindung auszahlen. Was sich beim heutigen guten Arbeitsmarkt auszahlen könnte! Bei diesen Qualifizierungsschritten arbeiten Jobcenter Frankfurt und IHK eng zusammen; Beratung und Förderung gehen somit oft Hand in Hand.

Auch die Ansprache von Bewerbern sollte überprüft werden. Die Instrumente sind heutzutage vielfältig und sollten stark auf die Zielgruppe angepasst werden. Klassische Zeitungsanzeige versus Ansprache in den Sozialen Me-



Dr. Brigitte Scheuerle, IHK-Geschäftsführerin Aus- und Weiterbildung

dien oder Aufkleber auf dem Firmenwagen; Auftritte auf Arbeitgebermessen, Instagram-Bewerbungen oder direktes Empfehlungsmarketing durch die Mitarbeiter selbst sind nur wenige Beispiele. Wichtig ist es auch, das Stellenprofil gut zu beschreiben und in angemessener Zeit auf Bewerbungen zu reagieren. Für die Suche nach Bewerbern für Ausbildungsplätze schafft die IHK Frankfurt mit mittlerweile drei Speed-Dating-Terminen im Jahr eine niedrigschwellige Plattform, bei der Bewerber und Bewerberinnen mit Ausbildungsunternehmen unkompliziert ins Gespräch kommen. Immer wieder sind unsere Unternehmen überrascht, auf welche interessanten potenziellen Kandidatinnen und Kandidaten sie dort treffen, die sie bei einer postalischen Bewerbung übersehen hätten. Unter dem Titel „Rohdiamanten finden und binden“ bietet die IHK Frankfurt ihren Ausbildungsunternehmen Workshops an, die ihnen helfen, ihre Recruitingmaßnahmen neu zu justieren.

Fazit: Da die demografische Entwicklung nicht zu ändern ist, helfen Klagen über zurück gehende Bewerberzahlen nicht. Und: der Aufwand, Mitarbeiter zu gewinnen, sie zu binden oder sie zu entwickeln, wird fraglos größer. Allerdings gibt es hierfür Unterstützung von Jobcenter und IHK. ■

Ausbildungsbegleitende Hilfen (abH)

Bei Theoriedefiziten eines jugendlichen Auszubildenden, wenn der Ausbildungserfolg gefährdet ist oder gar ein Ausbildungsabbruch droht, sind die ausbildungsbegleitenden Hilfen (abH) ein bewährtes Mittel zur Unterstützung.

Bereits vom Beginn der Ausbildung an kann der Stütz- und Förderunterricht im Rahmen von abH in Anspruch genommen werden. Während der betrieblichen Ausbildung oder der Einstiegsqualifizierung ist die Teilnahme möglich. Auch Umschülern ist dieses Programm zugänglich, das in diesem Fall als umschulungsbegleitende Hilfen (ubH) bezeichnet wird.

Der Unterricht mit sozialpädagogischer Begleitung ist für die teilnehmenden Auszubildenden und für die Ausbildungsbetriebe kostenfrei. Die Teilnahme ist grundsätzlich freiwillig und setzt die Mitwirkungsbereitschaft des Auszubildenden voraus. Betriebe unterstützen diese Aktivitäten häufig durch eine flexible Regelung der Arbeitszeiten, die eine Teilnahme auch im Rahmen der regulären Arbeitszeiten zulässt.

Ausbildungsbegleitende Hilfen sind dann angezeigt, wenn sich diese Fragen stellen:

- Gibt es Schwierigkeiten während einer betrieblichen Ausbildung oder der Einstiegsqualifizierung?
- Sind die Noten in der Berufsschule schlecht?
- Zeigen sich Probleme beim Lernen oder in der Praxis?
- Beeinträchtigen persönliche und private Umstände die Ausbildung und den Lernerfolg?

Je nach dem individuellen Bedarf umfassen die ausbildungsbegleitenden Hilfen

- Förderunterricht, z. B. in Deutsch und Mathe bzw. EDV-Training,
- Vermittlung von Lerntechniken („Lernen lernen“),
- Entwicklung und Förderung von Schlüsselkompetenzen (soziale Kompetenz, Methodenkompetenz),
- gezielte Prüfungsvorbereitung,
- Beratung und Unterstützung in persönlichen Problemstellungen durch eine sozialpädagogische Fachkraft.

Die Förderung erfolgt über die Agentur für Arbeit oder das Jobcenter. Förderfähig sind lernbeeinträchtigte oder sozial benachteiligte junge Menschen oder Auszubildende, bei denen ein Ausbildungsabbruch droht. Mit der Durchführung des Stützunterrichts und der sozialpädagogischen Begleitung ist das Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft beauftragt.

Beratung über die Teilnahmemöglichkeiten bieten die persönlichen Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner im Jobcenter, die Berufsberaterinnen und Berufsberater bei der Agentur für Arbeit oder der abH-Träger:

Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft
 Hedderheimer Landstraße 147
 60439 Frankfurt am Main
 Tel. 069 / 580 909 63
 Fax 069 / 580 909 58
 E-Mail: frankfurt@bwhw.de oder
 ausbildung@bwhw.de

Ausbildung

Einstiegsqualifizierung (EQ)

Die Einstiegsqualifizierung (EQ) ist ein betriebliches Langzeitpraktikum von mindestens sechs bis maximal zwölf Monaten Dauer. Es dient der Vermittlung von Grundlagen für den Erwerb der beruflichen Handlungsfähigkeit. Die Inhalte orientieren sich an den anerkannten Ausbildungsberufen (§ 4 BBiG, § 25 HwO und AltPflG). EQ kann auf die Ausbildungszeit angerechnet werden, falls eine Ausbildung in dem gleichen Beruf begonnen wird. EQ ist ein wirksames Instrument auch bei der Heranführung von Geflüchteten an das duale Ausbildungssystem in Deutschland. EQ richtet sich an folgende Zielgruppen:

- Ausbildungsbewerberinnen und -bewerber mit individuell eingeschränkten Vermittlungsperspektiven, die auch nach dem 30. September im Anschluss an die Nachvermittlungaktionen der Kammern und Arbeitsagenturen keinen Ausbildungsplatz gefunden haben,
- Ausbildungsuchende, die noch nicht in vollem Umfang über die erforderliche Ausbildungsbefähigung verfügen,
- Lernbeeinträchtigte und sozial benachteiligte Ausbildungsuchende.

Bewerberinnen und Bewerber mit Fachhoch- oder Hochschulreife können nur in begründeten Ausnahmefällen gefördert werden. Auch Jugendliche, die noch der Vollzeitschulpflicht unterliegen, können nicht im Rahmen von EQ gefördert werden.

Die Förderung beginnt frühestens ab 1. Oktober. Ein vorzeitiger Beginn der Maßnahme ab 1. August ist für die Bewerberin und für den Bewerber aus früheren Schulentlassjahren („Altbewerber“), Lernbeeinträchtigte und sozial Benachteiligte sowie noch nicht voll ausbildungsreife junge Menschen möglich.

Information

Neue Ausbildungsberufe

Die Ausbildungsverordnungen werden unter den veränderten Bedingungen und Anforderungen regelmäßig überprüft, neue Ausbildungsberufe kommen hinzu, bei anderen ändert sich die Bezeichnung, die Ausbildungsinhalte und/oder die Prüfungsverfahren. Die Neuordnung und Modernisierung betrifft u. a.:

Kaufleute im E-Commerce ist ein 2019 neu geschaffener dreijähriger Ausbildungsberuf in Industrie und Handel, der den Entwicklungen im Handel und der zunehmenden Digitalisierung Rechnung trägt. An der Schnittstelle zwischen den kaufmännischen Prozessen und dem Handel werden Ausbildungsinhalte vermittelt, die sich auf Sortimentsbewirtschaftung, Vertragsanbahnung, Geschäftsprozesse, Kundenkommunikation sowie Wirtschafts- und Sozialkunde beziehen. Das Spektrum der Unternehmen ist breit und umfasst Betriebe des Einzel-, Groß- und Außenhandels, die Onlineshops betreiben, Produktionsbetriebe, die ihre Produkte online vertreiben, Internetversandhandel, Touristikunternehmen mit Onlineverkauf usw.

Beim traditionellen Ausbildungsberuf **Orgelbauer/-in** hat sich die bisherige Bezeichnung Orgel- und Harmoniumbauer geändert und die Inhalte wurden den technischen Veränderungen und der Digitalisierung angepasst, z. B. dem Einsatz von CNC-Maschinen und elektronisch gesteuerten Orgelsystemen. Der Orgelbauer gehört zu den technischen Berufen.

Mit den EQ-Teilnehmenden wird ein Vertrag mit Vergütungspflicht nach § 26 BBiG abgeschlossen. Der Arbeitgeber trägt die Sach- und Personalkosten der EQ sowie den Beitrag an die Berufsgenossenschaft. Die Vergütung wird zwischen dem Betrieb und der EQ-Teilnehmerin bzw. dem EQ-Teilnehmer vereinbart. Tarifliche Vereinbarungen müssen beachtet werden. Die Arbeitsagentur oder das Jobcenter erstattet dem Arbeitgeber auf Antrag einen Zuschuss zur EQ-Vergütung bis zur Höhe von 231 Euro monatlich. EQ ist ein sozialversicherungspflichtiges Beschäftigungsverhältnis. Hierzu erhält der Arbeitgeber von der Arbeitsagentur oder dem Jobcenter einen pauschalierten Anteil am durchschnittlichen Gesamtsozialversicherungsbeitrag. Dieser Betrag wird jährlich neu berechnet. Für die Dauer des individuellen Förderzeitraums bleibt dieser Betrag konstant.

Falls Berufsschulpflicht besteht, muss sie erfüllt werden. Der Besuch einer Fachklasse ist anzustreben, auch bei nicht mehr berufsschulpflichtigen Teilnehmerinnen bzw. Teilnehmern. Die Förderung wird auch für Zeiten des Berufsschulunterrichts gezahlt.

Der Arbeitgeber ist verpflichtet, am Ende des Praktikums eine Bescheinigung über die vermittelten Kenntnisse und Fertigkeiten (betriebliches Zeugnis) auszustellen. Die jeweilige zuständige Stelle (Kammer) stellt auf Antrag des Unternehmens oder des Teilnehmenden auf der Basis des betrieblichen Zeugnisses ein Zertifikat über die erfolgreiche Teilnahme an der EQ aus. Dieses bildet die Grundlage für eine mögliche Verkürzung einer anschließenden Ausbildung nach § 8 BBiG oder § 27b HwO.

Sowohl IHK und HWK als auch die Arbeitsagentur und das Jobcenter beraten interessierte Betriebe gern bei allen Fragen im Zusammenhang mit der Einstiegsqualifizierung. ■

Die bisherigen Flachglasmechaniker/-innen tragen jetzt die Berufsbezeichnung **Flachglas-technologie/-in**. Mit der neuen Bezeichnung wurden die Inhalte geändert und neue Techniken wie CNC- und Drucktechnik sowie CAD-Programmierung und Verfahren der Automatisierung, Vernetzung, Digitalisierung des innerbetrieblichen Material- und Warenflusses im Rahmenlehrplan berücksichtigt.

Packmitteltechnologie/-in: Bei der Modernisierung dieses Ausbildungsberufs wurde die Gewichtung des praktischen Teils (bisher 60 Prozent) und des theoretischen Teils geändert. Beide liegen jetzt gleichrangig bei 50 Prozent.

Neu in Hessen ist die zweijährige Ausbildung mit Zusatzqualifikationen in gastronomischen Berufen. Das Pilotprojekt wurde gemeinsam vom DE-HOGA Hessen, der IHK Frankfurt, dem Staatlichen Schulamt, der Frankfurt Hotel Alliance und der Initiative Gastronomie Frankfurt ins Leben gerufen. Betroffen sind die Ausbildungsberufe Restaurantfachfrau/-mann mit Zusatzqualifikation Trendgastronomie, Hotelfachfrau/-mann mit Zusatzqualifikation Hotelmanagement und Köchin/Koch mit Zusatzqualifikation Küchenmanagement. Mit Abitur bzw. Fachhochschulreife können Auszubildende das erste Ausbildungsjahr überspringen und erhalten die tarifliche Ausbildungsvergütung für das zweite und dritte Lehrjahr. ■

Ein ganzheitlicher Betreuungsansatz bei der Ausbildung

Das Trainings- und Ausbildungszentrum (taz) – ein Partner des Jobcenters Frankfurt am Main

Das Trainings- und Ausbildungszentrum (taz) ist ein langjähriger Partner des Jobcenters Frankfurt am Main – ein Bildungsträger mit einer besonderen Ausrichtung. taz-Leiterin Ivona Iffländer erklärt den Auftrag der Einrichtung, die unter dem Dach des Frankfurter Vereins arbeitet, so: „Das Bildungsangebot richtet sich sowohl an jüngere als auch an erwachsene Menschen mit Lern- und Leistungseinschränkungen und ebenso an arbeitsuchende Menschen, die in ihrem erlernten Beruf nicht tätig sein können. Wir bieten Unterstützung mit der beruflichen Qualifizierung von Teilnehmerinnen und Teilnehmern mit eingeschränkter psychischer Belastbarkeit und von Menschen, die Zeiten mit problematischem Suchtmittelgebrauch erlebt haben oder allgemein in der Entwicklung ihrer Arbeitsfähigkeit verzögert sind.“

Der so umschriebenen Zielgruppe wird das taz mit einem ganzheitlichen Betreuungsansatz gerecht: Die Heranführung an den Arbeits- und Ausbildungsmarkt und die Ausbildung in einer Reihe von Berufen ist mit einer individuellen sozialpädagogischen Betreuung und Begleitung verbunden. Denn vielfach geht es nicht allein um die Beseitigung von Ausbildungs- und Qualifizierungsdefiziten, sondern auch um die schwierige Wohnungssituation, gesundheitliche und psychische Beeinträchtigungen und/oder Schulden- und Suchtproblematiken. Der Fokus liegt tatsächlich auf der Berufsausbildung. Die Frage nach dem Erfolg beantwortet Ivona Iffländer mit dem Hinweis, dass taz-Teilnehmer auch schon unter den Kammerbesten waren und andere die Ausbildung verkürzt absolvieren konnten. „Selbstverständlich hatten und haben wir auch Kursteilnehmer, die die Abschlussprüfung wiederholen mussten. Bei den Elektrikern z. B. schaffen 75 Prozent der Teilnehmer die Prüfung. Die Übernahmequote in ein anschließendes Beschäftigungsverhältnis ist hoch, die Nachhaltigkeit ebenso: Nach einem Jahr sind mehr als 60 Prozent der Absolventen noch beim selben Arbeitgeber.“

Das taz betreibt zwei Einrichtungen und Werkstätten in Frankfurt mit 23 Mitarbeitern und weiteren Honorarkräften. Am Standort Kalbach in der Talstraße – zugleich Sitz der Zentrale – werden die Ausbildungsgänge in den Bürodienstleistungen und den Berufen der Holz- und Metallbearbeitung angeboten, Elektrotechniker, Maler und verwandte Berufe werden am Standort Oberrad in der Wiener Straße ausgebildet. Das Spektrum der Ausbildungsberufe ist sehr viel breiter und umfasst gastronomische und hauswirtschaftliche Berufe ebenso wie Gärtner, Gebäudereiniger und Zweiradmechaniker.

Nach den Erfahrungen vorheriger Projekte haben taz und Jobcenter die laufenden Maßnahmen so aufgebaut, dass Teilnehmer nicht mehr direkt mit der Umschulung beginnen und dafür die erforderlichen Verfahren wie



Die Ausbilder Stefan Natterer (li.) und Martin Burdinski (re.) unterweisen einen Auszubildenden. Die Teilnehmer, denen das Jobcenter die Ausbildung ermöglicht, sind in der Regel bis zu 35 Jahre alt. Während ihrer Ausbildung erhalten sie keine Ausbildungsvergütung, sondern Leistungen des Jobcenters.

z. B. die berufspsychologische Untersuchung durchlaufen, sondern einen „niederschweligen“ Zugang haben: Sie besuchen zunächst eine einjährige Vorschaltmaßnahme, bevor sie die anschließende zweieinhalbjährige Ausbildung beginnen. Zwei Drittel bis drei Viertel der Teilnehmer treten nach der Vorschaltmaßnahme eine Ausbildung an. Auch bei den Abbrechern sieht Ivona Iffländer positive Effekte: Sie erhalten ein Zertifikat, das ihnen die erworbenen Grundkenntnisse bescheinigt, und vielfach hat die Teilnahme einen Beitrag zur persönlichen Stabilisierung geleistet.

Die Ausbildung ist modular aufgebaut und orientiert sich an den vorhandenen Lernpotenzialen und der psychischen Belastbarkeit der Maßnahmeteilnehmer. Die berufliche Bildung ist stark praxisorientiert. Ein wesentlicher Teil der Qualifizierung ist ein individuell angepasstes Belastungstraining durch Erprobung und Mitarbeit an Arbeitsplätzen des ersten und zweiten Arbeitsmarktes. Stütz- und Förderunterricht ist ein fester Bestandteil der beruflichen Qualifizierung. Ergänzende Freizeit- und Sportangebote – z. B. in Zusammenarbeit mit dem Frankfurter Turnverein 1860 – fördern die Teamfähigkeit, die körperliche Fitness und erhöhen die Motivation. ■



TAZ-Leiterin Ivona Iffländer (re.) im Gespräch mit Alfred Misiewicz vom Team Eingliederungsleistungen des Jobcenters Frankfurt am Main



Stefan Natterer, Elektromeister im Handwerk und Ausbilder im Trainings- und Ausbildungszentrum (taz) in Frankfurt-Oberrad



Für Sie an der
Serviceline:
Mathias Höinghaus

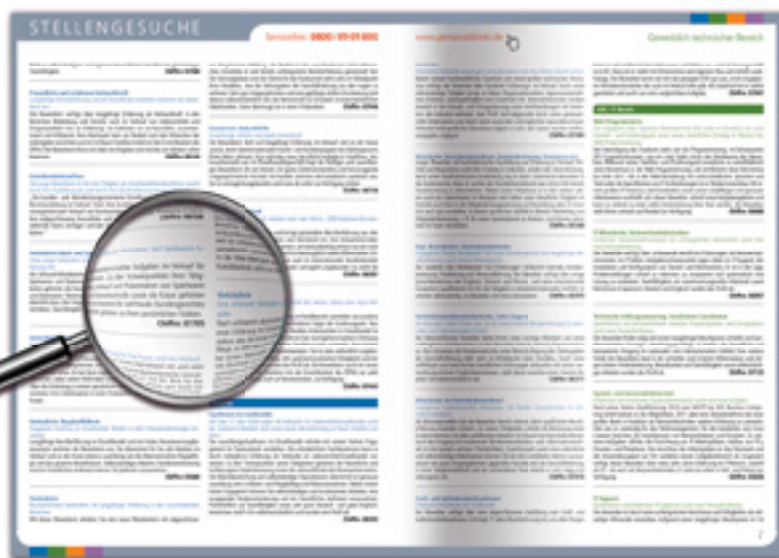
Sie suchen? Wir helfen!

0800 / 09 09 800

Die Serviceline für Arbeitgeber
Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Sie suchen neue Mitarbeiter? Wir unterstützen Sie – ohne Kosten und Gebühren! Wir empfehlen Ihnen auf den folgenden Seiten Menschen, die Arbeit suchen und sofort einsetzbar sind. Wenn Sie den passenden Bewerber oder die geeignete Bewerberin gefunden haben, rufen Sie uns an, nennen Sie uns die Chiffre Ihres Wunschkandidaten und wir veranlassen alle weiteren Schritte.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!



Kaufmännische Berufe	Seite 15
Personalwesen	Seite 15
Sekretariat / Büro / Telefon	Seite 15
Kaufmännische Hilfskräfte	Seite 16
Verkauf	Seite 16
Vertrieb	Seite 18
EDV / IT Berufe	Seite 18
Planung / Entwicklung / Konstruktion	Seite 18
Technische Führungskräfte	Seite 18
Handwerker / Facharbeiter	Seite 18
Kraftfahrer	Seite 19
Lager / Logistik	Seite 20
Gewerbliche Hilfskräfte	Seite 21
Landwirtschaft / Gala	Seite 21
Reinigungspersonal	Seite 21
Sicherheit	Seite 22
Hotel / Gaststätten / Küche	Seite 23
Dienstleistungsberufe	Seite 26
Gesundheitsberufe	Seite 26
Soziale Berufe	Seite 26
Weitere Berufe	Seite 27
Ausbildung	Seite 27

- Mehr Bewerber
- Profile im Detail
- Weitere Informationen

www.pd-frankfurt.de

IMPRESSUM

PersonalDirekt Frankfurt
Das Arbeitgebermagazin des Jobcenters Frankfurt am Main
12. Jahrgang, 3. Ausgabe, Juli 2019, 47. Ausgabe seit Erscheinen
in Fortführung des Titels JobMobil Frankfurt

Herausgeber: Insignio Corporate Community GmbH
Im Ammental 4, 97258 Ippenheim
info@insignio-community.de

Satz, Layout: Iris Hein
Bezug: Kostenlos für Arbeitgeber in der Rhein-Main-Region
Erscheinungsweise: quartalsweise.

Hinweis: Aus Gründen der sprachlichen Vereinfachung verwenden wir in dieser Ausgabe gelegentlich nur die männliche Form. Selbstverständlich sind durchgehend Frauen und Männer in gleicher Weise gemeint.



Insignio Corporate Community GmbH
ist zertifiziert nach AZAV

Kaufmännische Berufe

Kauffrau für Bürokommunikation

Top Bürokräft.

Die Bewerberin verfügt über eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung und passende Berufserfahrungen, zuletzt hat sie bei einer Versicherung gearbeitet. Sie ist mit allen anfallenden Aufgaben im Büro vertraut und ist eine kompetente Ansprechpartnerin für Ihre Mitarbeiter und Kunden. Auch Erfahrungen in Lohn- und Gehaltsbuchhaltung kann sie vorweisen. Zuverlässig, gewissenhaft und engagiert möchte sie vielleicht auch in Ihrem Unternehmen diese Aufgaben wieder übernehmen.

Chiffre: 130221

Automobilkaufmann

Ein engagierter Automobilkaufmann sucht eine neue Herausforderung.

Dieser Bewerber hat seine Ausbildung zum Automobilkaufmann erfolgreich absolviert und bereits als Kfz-Gutachter Assistent Erfahrungen gesammelt. Er besitzt eine hohe Affinität zu Technikinnovation, eine starke Kommunikationsfähigkeit und Überzeugungskraft im Kundenkontakt. Zu seinen Stärken zählen geschicktes Verkaufstalent, ein kommunikatives und seriöses Auftreten, Flexibilität, Motivation, Fleiß und Durchsetzungsvermögen. Sie können einen engagierten Mitarbeiter erwarten, der es gewohnt ist, Verantwortung zu übernehmen. Der Bewerber freut sich über Ihre Rückmeldungen.

Chiffre: 130570

Helfer Finanzbuchhaltung, Datenerfassung

Dieser Bewerber sucht einen Einstieg in den Bereich der Finanzbuchhaltung und erfüllt die Voraussetzungen für das Teilhabechancengesetz.

Der lebenserfahrene Bewerber hat schon viele Jahre Berufserfahrung sammeln können und war unter anderem auch schon selbstständig tätig. Er hat vor kurzem eine Weiterbildung im Bereich der Finanzbuchhaltung absolviert und möchte nun gerne seine Kenntnisse der DATEV-Kosten- und Leistungsrechnung, des Controllings und des SAP-User-Rechnungswesens Ihnen zur Verfügung stellen. Er erfüllt außerdem die Voraussetzungen des Teilhabechancengesetzes nach § 16e und §16i SGB II. Er freut sich über ein persönliches Gespräch und steht für Sie ab sofort zur Verfügung.

Chiffre: 130281

Sachbearbeiter (Finanzen, Buchhaltung, Rechnungswesen)

Sprachgewandter und motivierter Bewerber sucht eine neue berufliche Aufgabe im Rechnungswesen.

Dieser berufserfahrene Bewerber mit marokkanischen Wurzeln absolvierte erfolgreich ein Studium der Betriebswirtschaftslehre mit den Schwerpunkten Controlling, Wirtschaftsprüfung und Steuerlehre und konnte im Anschluss daran umfassende Berufserfahrung sammeln. Er ist zeitlich flexibel, engagiert und verfügt über ein ausgeprägtes Zahlenverständnis. Er ist zudem ab sofort einsetzbar und freut sich auf eine Kontaktaufnahme Ihrerseits. Der Bewerber möchte Ihr Team schon bald in Vollzeit tatkräftig unterstützen.

Chiffre: 130285

Fachkaufmann für Einkauf und Logistik

Vielseitig einsetzbarer Mitarbeiter in der Logistik.

Der Bewerber verfügt über eine umfassende Qualifikation und passende Berufserfahrungen im Logistikbereich. Er ist mit den Arbeitsabläufen in diesem Bereich vertraut und kann auch die Einsatzplanung (Disposition) in einem Lager übernehmen. Er verfügt über gute Englischsprachkenntnisse. Er freut sich über eine baldige Arbeitsaufnahme in Teilzeit.

Chiffre: 130723

Kauffrau für Büromanagement

Diese dynamische und sympathische Fachkraft hat echte Allrounder-Fähigkeiten.

2018 schloss sie ihre Umschulung zur Kauffrau für Büromanagement erfolgreich ab. Die Bewerberin liebt herausfordernde und vielseitige Tätigkeiten und zeigt dabei großes Organisationstalent. Anfallende Büroarbeiten erledigt sie zuverlässig und mit viel Engagement. Gerne packt sie auch darüber hinaus mit an. Aufgrund ihrer Lernbereitschaft und offenen Art arbeitet sie sich zügig in neue Aufgaben

und Teams ein. Ein Führerschein Kl. B rundet ihr Profil ab. Überzeugen Sie sich selbst von ihrer fachlichen und persönlichen Eignung. Sie freut sich auf Ihre Kontaktaufnahme.

Chiffre: 129471

Speditionskaufmann IHK, Elektroinstallateur IHK

Dieser sympathische Bewerber sucht einen Einstieg als Speditionskaufmann.

Der 44-jährige Bewerber schloss zuerst die Ausbildung zum Elektroinstallateur ab. Im Anschluss daran sammelte er in diesem Bereich Erfahrung, bevor er in den Logistikbereich wechselte. Er arbeitete insgesamt ca. 16 Jahre bei einer Firma in verschiedenen Positionen, beginnend als Lagerhelfer und dann über den Job als Assistent Logistik bis zuletzt in der Position als Speditionskaufmann, jedoch ohne offiziellen Abschluss. Den Berufsabschluss als Kaufmann für Spedition und Logistikdienstleistung IHK schloss er nun an der Comcave und DAA im Januar 2019 erfolgreich ab. Zu seinen Aufgaben gehörten vor allem die Abwicklung von Import/Export über See- und Straßenverkehr, Erstellung der Zolldokumente für Exportware, Qualitätskontrolle u.v.m. Zu seinen Deutschkenntnissen kommen noch seine Muttersprachen Arabisch und Berberisch sowie Englisch hinzu. Um seine Englischkenntnisse zu verbessern, besucht er aktuell einen Abendkurs an der Volkshochschule. Er ist im Besitz eines gültigen Gabelstaplerscheins und eines Führerscheins Kl. 3 und ist mobil mit eigenem Pkw. Wann kann sich der Bewerber bei Ihnen vorstellen?

Chiffre: 129520

Vertriebsmitarbeiter

Dynamischer junger Vertriebler sucht neue Herausforderung.

Dieser Bewerber hat seine Berufsausbildung erfolgreich in der Hotellerie absolviert. Nach sechs Jahren Berufstätigkeit sucht er nun einen Neuanfang im Vertrieb. Sein freundliches und zuvorkommendes Wesen lässt ihn schnell auf Menschen zugehen. Er freut sich auf die neue Herausforderung.

Chiffre: 129719

Personalwesen

Recruiterin

Dynamische und offene Journalistin sucht neue Herausforderung als Recruiterin.

Mit ihrem abgeschlossenen Studium und ihren bisherigen Erfahrungen kann sich die Bewerberin sehr schnell auf unterschiedliche Menschen einlassen und für Arbeitsplätze rekrutieren. Dank ihrer sprachlichen Fähigkeiten ist sie prädestiniert für einen Recruiting-schwerpunkt mit den Balkanländern. Allein im Stadtgebiet Frankfurt steckt ein Mitarbeiterpotential in diesem Bereich von über 33.000 Menschen. Nutzen Sie die Gelegenheit und lernen Sie diese sympathische Bewerberin kennen.

Chiffre: 128805

Sekretariat / Büro / Telefon

Telefonist, Datenerfasser, Bürokräft

Erfahrener Telefonist mit abgeschlossener Ausbildung zum Bürokaufmann sucht eine neue Anstellung.

Dieser einsatzfreudige Bewerber bringt fundierte Berufserfahrung, insbesondere in der Telefonie, aber auch im Bürowesen mit. In seinem Metier kennt er sich bestens aus. Darüber hinaus überzeugt er mit seiner freundlichen Telefonstimme und lässt sich auch in Stresssituationen nicht aus der Ruhe bringen. Sehr gerne unterstützt er ab sofort Ihr Team und freut sich sehr über Ihre Kontaktaufnahme.

Chiffre: 129885

Kommunikationsstarke Büro-Assistentin

Vielseitig einsetzbare Mitarbeiterin für Assistenz und Telefonie.

Diese ausgebildete Tiermedizinische Fachangestellte bringt Erfahrung bei allen administrativen Tätigkeiten mit. Zuletzt hat sie mehrere Jahre in der telefonischen Kundenbetreuung für ein Finanzinstitut erfolgreich gearbeitet. Nach Beendigung der Familienphase möchte sie im Callcenter-Bereich wieder einsteigen. Ihre effiziente und zielorientierte Arbeitsweise wird durch ihre repräsentative Erscheinung ergänzt.

Chiffre: 128263

Bürokräft, Sachbearbeiterin

Gelernte Fremdsprachenkorrespondentin Englisch sucht eine neue berufliche Herausforderung im kaufmännischen Bereich.

Nach ihrer erfolgreich absolvierten Ausbildung zur Fremdsprachenkorrespondentin Englisch war diese ambitionierte junge Bewerberin als Sachbearbeiterin bei einer Airline und als Empfangsmitarbeiterin in einem Bürohochhaus tätig. Ein souveränes, serviceorientiertes Auftreten und ein sehr gutes Ausdrucksvermögen in Deutsch, Englisch, Türkisch und Französisch zeichnen die Kandidatin aus. Zu ihren weiteren Stärken zählt eine gut organisierte und selbstständige Arbeitsweise. Die Bewerberin steht Ihnen sofort flexibel in Vollzeit zur Verfügung und freut sich auf Ihr Jobangebot. **Chiffre: 128690**

Kaufmännische Empfangskraft

Diese versierte junge Empfangskraft vermittelt den ersten Eindruck Ihres Unternehmens und besticht mit ihrer freundlichen und kompetenten Art.

Die Bewerberin hat im Anschluss an die mittlere Reife die Ausbildung zur Bürokauffrau erfolgreich vor der IHK Marburg abgelegt und sich im Empfangsbereich mit der Sachkundeprüfung nach § 34a GewO weiter qualifiziert. Eine Englischschulung für den Bereich Wirtschaft und Verwaltung sowie der Führerschein Kl. B und ein eigenes Kfz runden ihr Profil weiter ab. Mit den gängigen EDV-Anwendungen des MS-Office Paketes sowie mit SAP kommt sie bestens zurecht. Schnell arbeitet sich die Bewerberin in neue Abläufe und Aufgaben ein, sodass sie bereits nach einer kurzen Einweisung zu einer Stütze Ihres Unternehmens werden kann. Sie freut sich auf Ihren Kontakt und kann Ihnen hierzu zeitnah zur Verfügung stehen. **Chiffre: 130460**

Callcenter Agent

Diese versierte Callcenter Agentin sucht eine neue berufliche Herausforderung, gerne in Verbindung mit kaufmännischen Aufgaben.

Mit über 17 Jahren qualifizierter Erfahrung als Callcenter-Agentin kennt sie alle anfallenden Aufgaben und Problemstellungen, die sie souverän meistert. Mit einer sehr angenehmen Telefonstimme kommt sie auch mit angespannten Kunden in Kontakt und kann die jeweilige Situation schnell beruhigen. Durch Ausbildung und Studium bringt sie juristische Kenntnisse, speziell im Schuldner- und Insolvenzrecht mit. Mit den gängigen EDV-Anwendungen wie MS Office kommt sie gut zurecht und mit der Callcenter-Software CATI (Computer Assisted Telephone Interview) verbindet sie langjährige Erfahrungen. Gerne unterstützt diese Bewerberin Sie und Ihr Team zum nächstmöglichen Zeitpunkt. **Chiffre: 130195**

Telefonische Sachbearbeiterin und Büroassistentin

Die Bewerberin ist offen für neue Aufgaben im kaufmännischen Bereich und in der Telefonie.

Durch ihre tiefen Kenntnisse in der telefonischen Sachbearbeitung, Kundenbetreuung und im Beschwerdemanagement zeichnet sich diese sympathische Bewerberin aus. Ihr ausgeglichenes und höfliches Auftreten ist die Grundlage für einen erfolgreichen und serviceorientierten Kundenumgang. Mit ihrer schnellen Auffassungsgabe und ihrem Einsatzwillen meistert sie neue Aufgaben. Sie interessiert sich für eine Beschäftigung in Teilzeit und ist flexibel einsetzbar. **Chiffre: 130375**

Bürokauffrau

Im Anschluss an ihre Familien- und Erziehungszeit sucht diese gelernte Bürokauffrau eine neue berufliche Herausforderung und Einsatzmöglichkeit in Teilzeit am Vormittag.

Die Bewerberin hat ihre Ausbildung zur Bürokauffrau erfolgreich vor der IHK Frankfurt abgeschlossen und konnte Einblick in die Buchhaltung, das Personalwesen sowie die allgemeinen Büro- und Verwaltungsaufgaben erlangen. Sie übernahm Tätigkeiten in der vorbereitenden Buchhaltung, bei der Reiseorganisation, der Stammdatenbearbeitung und anderen Verwaltungsaufgaben. Fristen- und Terminüberwachungen gehörten ebenso zu ihren Aufgaben wie das Mahnwesen und die Korrespondenz mit Kunden und Geschäftspartnern. Sie bewegt sich sicher mit den gängigen EDV-Anwendungen. Kenntnisse der deutschen, arabischen

und französischen Sprache runden ihr Profil weiter ab. Nachdem ihre Kinder jetzt schon größer sind, sucht sie einen erneuten Wiedereinstieg als Bürokauffrau. Sie können eine zuverlässige und strukturiert arbeitende Mitarbeiterin erwarten, die sich mit einer sehr guten Auffassungsgabe schnell in neue Abläufe und Systeme einarbeiten kann. Mit ihrer freundlichen Art kommt sie schnell mit Kollegen und Kunden in Kontakt und kann so zu einer angenehmen Arbeitsatmosphäre beitragen. Gerne unterstützt Sie die Bewerberin zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Teilzeit. **Chiffre: 130746**

Sachbearbeiterin, Mitarbeiterin im Veranstaltungsmanagement

Hochmotivierte und sehr sympathische Bewerberin mit akademischem Abschluss sucht eine neue berufliche Herausforderung.

Erfolgreich absolvierte dieses junge Organisationstalent ein Studium in Business und Event Management in London, sammelte Berufserfahrung im kaufmännischen Bereich, insbesondere am Airport und sucht nun eine neue Beschäftigung im Rhein-Main-Gebiet. Sehr gute EDV-Kenntnisse, verhandlungssicheres Englisch sowie zeitliche Flexibilität und ein gepflegtes Erscheinungsbild runden ihr Profil ab. Kunden- und Serviceorientierung sind für diese Bewerberin selbstverständlich. Sehr gerne möchte sie Ihr Team schon bald tatkräftig unterstützen. **Chiffre: 131332**

Kundenberater

Erfahrener Kundenberater steigert Ihre Kundenzufriedenheit.

Dieser motivierte Bewerber verfügt über langjährige und einschlägige Berufserfahrung in der telefonischen Kundenbetreuung. Ausgezeichnete Umgangsformen können Sie voraussetzen. **Chiffre: 129776**

Kaufmännische Hilfskräfte

Bürokräft

Schreibkraft mit Ausbildung und Büroerfahrung sucht neue Herausforderung.

Die Bewerberin arbeitete sechs Jahre als Schreibkraft in einer Anwaltskanzlei. Mit den gängigen Office-Programmen ist sie vertraut. Auch im Kundenkontakt ist sie erfahren. Sie überzeugt durch ihr freundliches und höfliches Auftreten und sucht baldmöglichst nach einer neuen Herausforderung in Teilzeit. **Chiffre: 127979**

Bürokräft

Eine erfahrene Bürokräft sucht eine neue Aufgabe in der Sachbearbeitung oder am Empfang.

Eine Bürokräft mit Erfahrung möchte gerne Ihr Team in der Sachbearbeitung unterstützen. Mit den Aufgaben wie Erstellen von Abrechnungen und Angeboten ist sie bestens vertraut. Telefonate mit Kunden und Auftraggebern kann sie mit einem Lächeln in der Stimme erledigen. Darüber hinaus ist sie in der vorbereitenden Buchhaltung und Korrespondenz versiert und konnte ihre präzise Arbeitsweise stets unter Beweis stellen. **Chiffre: 130171**

Kaufmännischer Angestellter

Zeitlich flexibler und motivierter Bewerber mit Berufsausbildung.

Der interessante junge Kandidat hat sich nach seiner kaufmännischen Ausbildung kontinuierlich weitergebildet. Er hat gute buchhalterische Kenntnisse und verfügt über zertifizierte Qualifizierungen in Lexware, Datev und SAP ERP. Sein berufliches Ziel ist die betriebliche Buchhaltung, er steht dabei aber auch anderen Aufgaben offen gegenüber. Er ist stressresistent, stets verbindlich, freundlich und verliert nie den Überblick. Organisatorisches Geschick und eine schnelle Auffassungsgabe runden sein Profil ab. **Chiffre: 131238**

Verkauf

Verkäuferin

Diese engagierte junge Bewerberin möchte Ihr Verkaufsteam verstärken.

Während ihrer Praktika hat sie Erfahrung in der Warenwirtschaft, Kundenbetreuung und an der Kasse gesammelt. Die Arbeit im Verkauf bereitet ihr viel Freude.

Ihr serviceorientiertes, gepflegtes Auftreten, ihre hohe Lernbereitschaft sowie Flexibilität zählen zu ihren Stärken. Da sie sich für Mode begeistert, sind Angebote aus dem Bekleidungseinzelhandel für sie besonders interessant. **Chiffre: 130119**

Mitarbeiterin im Verkauf

Flexible junge Verkäuferin sucht neue Herausforderung.

Diese junge Bewerberin sucht nach erster Berufserfahrung einen dauerhaften Arbeitsplatz. Sie zeichnet sich durch Flexibilität und Engagement aus und wird Ihr Team sehr gut unterstützen. **Chiffre: 129559**

Kassierer, Verkäufer

Mit Erfahrung im Verkauf und an der Kasse sucht dieser umsichtige Bewerber eine Vollzeitstelle in Einzelhandel oder Gastronomie.

Mit umfangreicher Erfahrung in der Restaurantgastronomie war dieser zuverlässige und verantwortungsbewusste Bewerber zuletzt im Einzelhandel tätig. Er ist offen für alle Einzelhandelsbereiche und kann sich insbesondere den Bäckereibetrieb vorstellen, denn dort treffen Gastronomie und Verkauf aufeinander. Er verfügt über einen Führerschein und einen eigenen Pkw und könnte schon bald auch in Ihrem Geschäft für noch mehr zufriedene Kunden sorgen. **Chiffre: 127118**

Verkaufsmitarbeiterin

Eine erfahrene Verkaufsmitarbeiterin sucht eine neue berufliche Herausforderung in Teilzeit.

Die Bewerberin hat im Verkauf bereits langjährige Berufspraxis gesammelt, zuletzt zehn Jahre in der Annahme einer Textilreinigung, wobei auch die sorgfältige Kassenführung zu ihren Aufgaben gehörte. Eine kunden- und serviceorientierte Arbeitsweise ist selbstverständlich für sie. Aufgrund ihrer weiteren Kenntnisse kann sie sich auch einen Einsatz in einer Bäckerei gut vorstellen. Gute Deutschkenntnisse sowie zeitliche Flexibilität bringt sie ebenfalls mit. **Chiffre: 130016**

Verkäuferin

Diese motivierte und sympathische Bewerberin sucht ein neues Betätigungsfeld mit familienfreundlichen Arbeitszeiten.

Die Kandidatin besitzt Berufserfahrung im Verkauf und im Service. Daran möchte sie gern anknüpfen und nun erneut zeigen, was in ihr steckt. Sie kennt sich in den Bereichen Bestellannahme, Kassieren und Tagesabschluss, Kundenberatung sowie der Zubereitung von Produkten und Gerichten gut aus. Die freundliche und dienstleistungsorientierte Bewerberin ist verantwortungsbewusst, belastbar und zuverlässig. Sie spricht muttersprachlich Deutsch. Für einen Probearbeitstag steht sie ab sofort zur Verfügung. **Chiffre: 130361**

Verkaufshilfe

Motivierte Verkaufshilfe sucht Wiedereinstieg.

Diese motivierte und jung gebliebene Verkaufsmitarbeiterin sucht nach einer Familienphase den Wiedereinstieg in das Berufsleben. Mit ihrer Berufserfahrung wird sie Ihr Team im Verkauf adäquat unterstützen und Ihr Geschäft erfolgreicher machen. Sie freut sich auf Ihre Kontaktaufnahme und die Möglichkeit, ihre Fähigkeiten bei einer Probearbeit unter Beweis stellen zu können. **Chiffre: 130322**

Verkäuferin

Attraktive und sympathische Verkäuferin mit Sprachbegabung und internationaler Berufserfahrung.

Bereits als selbstständige Näherin in Bulgarien konnte die Bewerberin wertvolle Erfahrung im Modebereich sammeln. Ihr Talent für Service und den Umgang mit Kunden konnte sie in Spanien unter Beweis stellen, wo sie sechs Jahre gearbeitet hat. In Deutschland war sie bereits als Verkäuferin tätig und sucht aktuell eine neue berufliche Herausforderung. Die Bewerberin spricht Bulgarisch, Türkisch, Spanisch und Deutsch. **Chiffre: 130640**

Verkäuferin, Kassiererin

Eine junge Verkäuferin mit Berufserfahrung ist bereit, Ihr Team nachmittags, abends und am Wochenende zu unterstützen.

Für die Position als Verkaufskraft bringt diese Bewerberin praktische Erfahrungen im Einzelhandel mit. Neben der Pflege und Kontrolle von Warenbeständen hat sie Bestellungen durchgeführt, die Kasse bedient und war für die umfassende Kundenberatung zuständig. Besonders viel Freude bereitete ihr dabei, Kunden zu beraten und Verkaufsgespräche zu führen. Weiterhin besitzt sie ein gepflegtes Erscheinungsbild, exzellente Umgangsformen und hat einen ausgeprägten Ordnungssinn. Darüber hinaus bringt sie eine entsprechende Lern- und Leistungsbegeisterung mit, arbeitet gerne auch im Team und möchte sich mit vollem Engagement dieser neuen beruflichen Aufgabe widmen. Da sie derzeit vertraglich nicht gebunden ist, steht sie Ihnen für eine Arbeitsaufnahme ab sofort zur Verfügung. **Chiffre: 130822**

Verkaufskraft

Eine engagierte und tatkräftige Unterstützung für Ihre Verkaufsfläche in Vollzeit.

Dieser sympathische und ambitionierte Bewerber konnte bisher Berufserfahrungen im Verkauf sowie als Empfangsmitarbeiter sammeln. Neben einem freundlichen und gepflegten Erscheinungsbild überzeugt er zudem durch seine zuvor kommende und aufgeschlossene Art und steht jedem Kunden mit Rat und Tat beiseite. Auf diesem Wege sucht er eine neue berufliche Herausforderung und steht Ihnen für eine Arbeitsaufnahme ab sofort und zeitlich flexibel zur Verfügung. Wann darf er sich vorstellen? **Chiffre: 126597**

Verkäuferin

Diese kundenerfahrene und ordentliche junge Bewerberin sucht einen neuen Wirkungskreis als Verkäuferin.

Diese einsatzfreudige Bewerberin bringt fundierte Berufserfahrung im Verkaufsbereich mit. In ihrem Metier kennt sie sich bestens aus. Des Weiteren ist sie stressresistent, stets verbindlich, freundlich und verliert nie den Überblick. Sehr gerne würde sie Ihr Team unterstützen und freut sich auf einen Probearbeitstag. **Chiffre: 130963**

Verkäuferin

Motivierte und engagierte Verkaufskraft sucht nach ihrem neuen Einsatz.

Mit Energie und Verkaufstalent unterstützt diese Dame Ihr Geschäft. Sie bringt sehr viel Erfahrung in der Beratung von Kunden mit, sie ist versiert im Umgang mit der Kasse und in der Organisation der Warenläufe. Ihre präsentable und gepflegte Erscheinung rundet ihr Profil. Die Bewerberin freut sich auf ihren Einsatz zwischen 10.00 Uhr und 16.00 Uhr. **Chiffre: 129769**

Verkaufshilfe

Diese engagierte junge Bewerberin sucht ein neues Betätigungsfeld im Bereich Warenverräumung und Regalauffüllung/-pflege.

Die Kandidatin besitzt Berufserfahrung im Einzelhandel. Daran möchte sie gern anknüpfen und nun erneut zeigen, was in ihr steckt. Sie kennt sich in den Bereichen Regalpflege und Warenpräsentation, Verkauf und Kundenberatung sowie Kassieren und Kassenabrechnung gut aus. Die freundliche und dienstleistungsorientierte Bewerberin ist verantwortungsbewusst und belastbar. Ihr Deutsch ist gut in Wort und Schrift. Für einen Probearbeitstag steht sie ab sofort zur Verfügung. **Chiffre: 130318**

Freundliche Verkaufshilfe

Mehrsprachiger Bewerber sucht neue Herausforderung im Verkauf.

Dieser freundliche und motivierte Bewerber sieht seine berufliche Zukunft wegen seiner offenen Art weiterhin im Verkauf. Er hat über fünf Jahre Berufserfahrung. Er geht gern auf Menschen zu und überzeugt durch sein gepflegtes Erscheinungsbild. Wann darf er sich bei Ihnen vorstellen? **Chiffre: 129330**

Erfahrene Verkaufskraft

Sympathische Bewerberin mit den Blick für den Kundenwunsch sucht Wiedereinstieg in den deutschen Arbeitsmarkt.

Die Bewerberin mit umfangreicher Erfahrung im Verkauf (Eritrea) ist hochmotiviert und sucht neue Herausforderung im Verkauf (z. B. Bäckerei). Bei der Arbeit setzt sie ihre Kenntnisse im Verkauf gewinnbringend ein. Die Bewerberin ist zuverlässig und freundlich. Gerne überzeugt Sie diese Bewerberin auch während eines Probearbeiten von ihren Stärken. Wann darf sie sich vorstellen?

Chiffre: 129924

Verkäuferin

Diese junge, kundenerfahrene und ordentliche Bewerberin sucht einen neuen Wirkungskreis als Verkäuferin.

Diese einsatzfreudige Bewerberin bringt fundierte Berufserfahrung im Verkaufsbereich mit. In ihrem Metier kennt sie sich bestens aus. Des Weiteren ist sie stressresistent, stets verbindlich, freundlich und verliert nie den Überblick. Sehr gerne würde sie Ihr Team in Teilzeit/Vollzeit unterstützen und freut sich auf einen Probetag.

Chiffre: 129582

Vertrieb

Vertrieb, Marketing, Personaldisponentin im gewerblichen Bereich
Motivierte, sprachgewandte Bewerberin sucht Berufseinstieg.

Diese 28-jährige Bewerberin schloss das Studium im Bereich Wirtschaftsingenieurwesen (B.Sc.) erfolgreich ab. Danach packte sie noch das Master-Studium im Bereich Sales Management (M.Sc.) drauf. Während des Studiums absolvierte sie einige Praktika. Nun sucht sie nach einem Einstiegsjob und zeigt sich sehr flexibel, was den Tätigkeitsbereich angeht. Den sicheren und geschickten Umgang mit den MS-Office-Anwendungen können Sie bei ihr voraussetzen. Zu ihren akzentfreien Deutschkenntnissen kommen noch in der Praxis erprobtes Englisch und ihre Muttersprache Arabisch hinzu. Sie hat eine schnelle Auffassungsgabe und gute Umgangsformen. Sie werden mit dieser Bewerberin eine freundliche Mitarbeiterin gewinnen, die sich schnell in Ihrem Team integriert. Genauigkeit, ein kundenorientierter Umgang sowie hohe Flexibilität runden ihr Profil ab, wobei die Flexibilität durch den Besitz des Führerscheins verstärkt wird. Sie freut sich darauf, in Ihrem Unternehmen mit Leistung zu überzeugen.

Chiffre: 130341

EDV / IT Berufe

Informatiker (FH) und Elektroniker für Betriebstechnik (IHK)

Sehr gut qualifizierter Bewerber auf der Suche nach dem Berufseinstieg.

Der junge und sehr gut qualifizierte Bewerber hat den klassischen und bewährten Weg für seine Berufslaufbahn gewählt. Nach der mittleren Reife hat er zunächst die Ausbildung zum Elektroniker für Betriebstechnik absolviert und dann das Fachabitur gemacht. Anschließend ist er nach Frankfurt gezogen und hat hier erfolgreich Informatik studiert. So viel steht also fest: Was er anfängt, zieht er durch. Umzugs- und Reisebereitschaft bringt er mit, genauso wie einen Führerschein Kl. B. Wir haben den Bewerber als sehr sympathischen, zielstrebigen sowie absolut zuverlässigen und engagierten jungen Mann kennengelernt und können ihn aus diesem Grund als neuen Mitarbeiter und Kollegen nur empfehlen.

Chiffre: 129811

Helpdesk-Mitarbeiter

IT-Support-Mitarbeiter gesucht? Dann haben Sie in diesem Bewerber den Richtigen gefunden!

Dieser motivierte und erfahrene Bewerber hat durch seine intensive Berufserfahrung genau das richtige Know-how, um Sie zukünftig bestmöglich zu unterstützen. Er kennt sich mit der Pflege von Kundendaten und Support-Dienstleistungen, dem Erstellen von relationalen Datenbanken und der Datenbank- und Anwendungsentwicklung hervorragend aus. Zudem ist er zeitlich völlig flexibel, hat einen Führerschein Kl. 3 und neben Deutsch beherrscht er auch grundlegend gut Englisch. Er freut sich auf ein persönliches Gespräch und ist selbstverständlich auch zu einem Probearbeiten gerne bereit.

Chiffre: 129536

Informationstechnischer Assistent

Junger Bewerber mit abgeschlossener Ausbildung sucht den Einstieg ins Berufsleben.

Der Kandidat hat seine Berufsausbildung erfolgreich abgeschlossen und verfügt bereits über umfangreiche IT-Kenntnisse. Hard- und Softwarekonfiguration, Helpdesk oder Rollout sowie Systemadministration sind seine bevorzugten Tätigkeitsbereiche. Selbstverständlich beherrscht er die einschlägige Software wie z. B. MS Office 2003, 2016, MS Vista Windows 10, Programmiersprachen C#, C. Erweiterte Englischkenntnisse runden das Profil dieses hochmotivierten Bewerbers ab.

Chiffre: 129788

Planung / Entwicklung / Konstruktion

Interior Designer und Architekt

Junger, aber berufserfahrener Interior Designer sucht Einstieg in den deutschen Arbeitsmarkt.

Der Bewerber hat in seiner Heimat Syrien ein Studium im Interior Design erfolgreich abgeschlossen und dann einige Jahre Berufserfahrung sammeln können. Er kennt sich hervorragend aus mit MS Office, AutoCad, 3ds Max, Photoshop, SketchUp und V-Ray und möchte Ihnen seine Fähigkeiten sehr gerne zur Verfügung stellen. Er spricht Deutsch (B1) und Englisch und ist zeitlich völlig flexibel. Zudem ist er höchst motiviert, hat eine schnelle Auffassungsgabe und ist bereit, sich voll einzubringen. Er freut sich auf ein baldiges Kennenlernen.

Chiffre: 130569

Ingenieur, Konstrukteur, Entwickler im Maschinenbau und Energietechnik

Motivierter Bewerber mit einem Master of Science in Energy Systems sucht eine neue berufliche Herausforderung in Vollzeit.

Dieser 38-jährige Bewerber verfügt über ca. sechs Jahre Erfahrung als Ingenieur in der Technologieberatung in Bereichen wie Sondermaschinenbau, Konstruktion, Konfigurations- und Änderungsmanagement, Prüfwesen in der Luft- und Raumfahrt, Brennstoffzellen und erneuerbare Energien. Der Bewerber arbeitet strukturiert, analytisch und konzeptionell. Verantwortungsbewusstsein, Belastbarkeit und Flexibilität zählen ebenfalls zu seinen Stärken. Neben Deutsch spricht er fließend Englisch und Französisch. Mit eigenem Pkw ist er bereit, im Umkreis von 100 km täglich zu pendeln. Sehr gerne würde er Ihr Unternehmen unterstützen und freut sich auf ein persönliches Kennenlernen.

Chiffre: 130571

Technische Führungskräfte

Geoinformatiker und Kommunaltechniker, Infrastrukturmanager

Freundlicher Bewerber mit längerer Berufserfahrung und berufsbegleitendem Studium Infrastrukturmanagement.

Nach seinem Studium der Geoinformatik und Kommunaltechnik arbeitete der Bewerber neun Jahre lang als Technischer Sekretär. Berufsbegleitend hat er vier Jahre lang den Studiengang Master of Engineering Infrastrukturmanagement besucht. Was ihn auszeichnet, ist seine freundliche und pragmatische Art. Darüber hinaus spricht er vier Sprachen fließend und hat Grundkenntnisse in zwei weiteren.

Chiffre: 129998

Handwerker / Facharbeiter

Kfz-Mechaniker mit Berufserfahrung

Dieser gestandene und ordentliche Bewerber sucht einen neuen Wirkungskreis als Kfz-Mechaniker.

Dieser einsatzfreudige Bewerber bringt fundierte Berufserfahrung im Kfz-Bereich mit. Insbesondere bei Modellen von Toyota kennt er sich bestens aus. Des Weiteren interessiert sie sich auch für eine neue berufliche Herausforderung (z.B. Lackierung). Sehr gerne würde er Ihr Team in Vollzeit unterstützen und freut sich auf einen Probetag.

Chiffre: 130741

Hausmeister/-techniker

Allroundhandwerker mit umfangreichen Kenntnissen sucht neues Arbeitsfeld. Ausgebildet im Metallhandwerk, hat sich dieser Bewerber im Laufe seiner Berufstätigkeit eine Vielzahl von Kenntnissen und Fertigkeiten rund um die Immobilie angeeignet. Er war zuletzt als Hausmeister beschäftigt und möchte gerne weiter in diesem Beruf arbeiten. Er ist äußerst zuverlässig und hat gute Umgangsformen. Flexibilität und Bereitschaftsdienste sind für ihn selbstverständlich. Natürlich verfügt er über den Führerschein für Kfz bis 7,5t.

Chiffre: 129075

Raumausstatterin, Bodenlegerin, Malerhelferin

Diese 32-jährige gelernte Raumausstatterin bricht mit allen Vorurteilen. Sie kann nicht nur anpacken und ist sehr belastbar, sie besticht auch durch ihr gepflegtes Äußeres und technisches Verständnis.

Bevor diese Bewerberin im Schwerpunkt Boden und Parkett tätig war, erlangte sie schon während ihrer Ausbildung zur Raumausstatterin Theoriewissen und praktische Erfahrungen auch im Montieren und Entwickeln von Fensterdekorationen und Markisen, im klassischen und modernen Polstern, Wand- und Deckengestaltung sowie Wandbespannungen. Bereits vor der Ausbildung sammelte sie Erfahrungen im Umgang mit Kunden im Verkauf, als Gestalterin für visuelles Marketing und Modeschneiderin. Ihre Aufträge erledigte sie sorgfältig, zuverlässig und fachmännisch. Diese sympathische Bewerberin ist zeitlich sehr flexibel und steht Ihnen ab sofort in Vollzeit zur Verfügung. Bei schriftlicher Stellenzusage wird der Eingliederungszuschuss an den Arbeitgeber und der bisher fehlende Führerschein der Bewerberin bezahlt.

Chiffre: 131115

Elektroinstallateur

Produktion, Montage und/oder Maschinenbedienung.

Der Kandidat verfügt über einen Gesellenbrief als Elektroinstallateur und kann passende Berufserfahrungen vorweisen. In vergangenen Jahren war er jedoch in einem gastronomischen Familienbetrieb tätig. Aktuell will er sich auf seine früheren Erfahrungen und Kenntnisse besinnen und sucht eine passende Stelle in der Produktion, Montage und/oder Maschinenbedienung. Belastbarkeit, Zuverlässigkeit sowie Bereitschaft zu Schicht- und Wochenendarbeit bringt er selbstverständlich mit. Ein gültiger FS Kl. B, Gabelstaplerschein und Gefahrgutzertifikat runden sein Profil ab.

Chiffre: 129820

Kraftfahrer

Auslieferungsfahrer, Servicefahrer, Chauffeur

Fahrer mit FS Kl. 3 und 20-jähriger unfallfreier Fahrpraxis sucht eine neue Aufgabe.

Mit mehrjähriger Erfahrung als Fahrer möchte dieser Bewerber Ihnen seine tatkräftige Unterstützung anbieten und für termingerechte Lieferungen sorgen. Eine verantwortungsbewusste Fahrweise dürfen Sie bei ihm voraussetzen. Er steht Ihnen in Teilzeit zur Verfügung und ist sofort einsetzbar.

Chiffre: 129947

Berufskraftfahrer

Erfahrener Spezialist im Containerdienst.

Dieser erfahrene Berufskraftfahrer fühlt sich im Containerdienst am wohlsten. Gerne fährt er auch andere Lkw und ist auch im Besitz des Führerscheins Kl. D sowie des Personenbeförderungsscheins. Was wünscht man sich noch?

Chiffre: 128174

Auslieferungsfahrer, Servicefahrer, Botenfahrer, Automatenbefüller
Zuverlässiger Bewerber ist vielseitig interessiert und zeitlich sehr flexibel.

Dieser 36-jährige Bewerber hat in seinem Heimatland Portugal sein Geographiestudium erfolgreich beendet. Nun lebt er in Deutschland seit etwa acht Jahren. In dieser Zeit sammelte er vor allem Erfahrung als Auslieferungsfahrer. Derzeit ist er auf Minijobbasis für eine kleine Transportfirma beschäftigt. Zu seinen Aufgaben gehört das Ausliefern von Lebensmitteln und Tiefkühlware. Auf diesem Wege sucht er eine Anstellung in Vollzeit. Wann darf er sich bei Ihnen vorstellen?

Chiffre: 130385

Servicefahrer, Fahrzeugüberführer, Testfahrer

Termingerechte Fahrzeugübergabe

Der Bewerber war mehrere Jahre als Fahrzeugüberführer tätig, hier war er deutschlandweit eingesetzt. Der Bewerber kann für termingerechte Abwicklung von Fahrzeugübergaben, Fahrzeugvorführungen und von Fahrzeugpflege sorgen, außerdem ist er mit dem Prozedere von An-, Um- und Abmeldungen von Fahrzeugen vertraut. Er ist ein sicherer und verantwortungsbewusster Fahrer, dem man ein Fahrzeug aus dem Premiumsegment sorgenfrei anvertrauen kann. Zeitliche Flexibilität, absolute Kundenorientierung und Begeisterung für die Tätigkeit im automobilen Umfeld bringt er selbstverständlich mit. Über eine baldige Arbeitsaufnahme würde er sich sehr freuen.

Chiffre: 130210

Sie suchen neue Mitarbeiter?

Wir unterstützen Sie – ohne Kosten und Gebühren!

0800 / 09 09 800

Die Serviceline für Arbeitgeber
Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Auslieferungs- und Botenfahrer

Verantwortungsbewusster Fahrer sucht eine neue berufliche Herausforderung in Teilzeit.

Dieser engagierte Bewerber übernimmt gerne die Verantwortung für eine pünktliche und freundliche Auslieferung von Speisen, Getränken und Equipment an Ihre Kunden. Er ist im Besitz der Fahrerlaubnis Kl. B, hat langjährige Fahrpraxis sowie sehr gute Ortskenntnisse im Rhein-Main-Gebiet. Ein gepflegtes Erscheinungsbild und gute Umgangsformen sind für ihn selbstverständlich. Weiterhin ist er zeitlich flexibel einsetzbar und bringt eine hohe Einsatzbereitschaft mit. Über eine Kontaktaufnahme freut er sich sehr.

Chiffre: 130362

Kurierfahrer

Motivierte und zuverlässige Botenfahrerin mit FS Kl. B, C, C1 ab sofort einsetzbar.

Diese einsatzfreudige Bewerberin verfügt über vielseitige Berufserfahrung und sucht aktuell eine Anstellung als Kurierfahrer. Ihr dienstleistungsorientiertes Auftreten und ihr vorausschauender Fahrstil machen sie zu einer Bewerberin, die jedes Unternehmen gerne in seinen Reihen hat. Sie ist kundenerfahren, zuverlässig und zeitlich flexibel. Ab sofort kann sie Ihr Team unterstützen.

Chiffre: 131304

Busfahrer im Linienverkehr

Sichere und pünktliche Personenbeförderung.

Der Bewerber konnte bereits, bevor er den Busführerschein erworben hat, Erfahrungen im Bereich Personenbeförderung sammeln. Er ist serviceorientiert, sehr zuverlässig und hat ein gepflegtes Erscheinungsbild. Sehr gerne möchte er demnächst mit der Tätigkeit als Busfahrer durchstarten und freut sich über einen baldigen Arbeitsbeginn.

Chiffre: 131421

Botenfahrer

Boten- oder Servicefahrer.

Der Kandidat hat ursprünglich viele Jahre im Außendienst als Verkaufsberater gearbeitet. Nach einer längeren Berufspause möchte er gerne als Botenfahrer oder als Servicefahrer arbeiten. Er ist motiviert, durch seine frühere Erfahrungen ist er sehr serviceorientiert und hat ein perfektes Auftreten. Er bringt sehr gute Ortskenntnisse im Rhein-Main-Gebiet und zeitliche Flexibilität mit.

Chiffre: 129996

Servicefahrer, Auslieferungsfahrer, Chauffeur

Dieser mehrsprachige gut gebildete Bewerber kann sich den Transport von Ware ebenso vorstellen wie den von Personen. Er steht für eine neue Perspektive bereit.

Das Studium in seinem Heimatland brach er ab, um ins Ausland zu gehen, seinerzeit in die USA. Er arbeitete im Service mehrere Jahre in den USA, Deutschland und Frankreich und ist erfahren im Umgang mit den unterschiedlichen Kundengruppen. In den letzten Jahren war dieser zuverlässige und verantwortungsbewusste Bewerber im Handel und als Auslieferungsfahrer tätig. Er verfügt über gute Computerkenntnisse, spricht Deutsch nahezu wie seine Muttersprache und könnte schon bald Ihr Team im Fahrdienst oder in der Auslieferung bzw. im Service kundenfreundlich weiter verstärken. **Chiffre: 131190**

Servicefahrer

Ein motivierter Fahrer sorgt für termingerechte Lieferungen in Ihrem Unternehmen.

Dieser Bewerber hat 2019 eine Qualifizierung zum Servicekraftfahrer erfolgreich absolviert und möchte gerne in diesem Beruf arbeiten. Er bringt den Führerschein Kl. B und gute Ortskenntnisse sowie eine selbstständige Arbeitsweise mit. Der Bewerber freut sich über Ihre Angebote. **Chiffre: 130760**

Servicefahrer

Motivierter Bewerber sucht Vollzeitstelle.

Der Bewerber bringt jahrelange Berufserfahrung als Reinigungshelfer mit und möchte sein Können als Servicefahrer unter Beweis stellen. Durch seine schnelle Auffassungsgabe und seine kommunikative Persönlichkeit wird er auch Sie gerne bei einem persönlichen Gespräch überzeugen. Er ist zeitlich sofort einsetzbar. **Chiffre: 129931**

Servicefahrerin, Shuttlefahrerin

Berufserfahrene Bewerberin mit FS Kl. 3 und Personenbeförderungsschein sucht neue Aufgabe.

Aktuell arbeitet die Kandidatin als Taxifahrerin und hat hier bereits einige Jahre Fahrpraxis sammeln können. Neben den erforderlichen Scheinen bringt sie auch hervorragende Ortskenntnisse, Kassenkenntnisse und zeitliche Flexibilität mit. Sie schätzt den Kundenkontakt besonders und bietet durch ihre ausgeprägte Dienstleistungsorientierung jederzeit einen hervorragenden Service, den sie nun auch in Ihrem Unternehmen einbringen möchte. Sie spricht neben fließendem Deutsch auch Türkisch und ein wenig Englisch und könnte ab sofort beginnen. Sie freut sich über einen Anruf! **Chiffre: 130212**

Auslieferungsfahrer

Dieser belastbare und flexible junge Bewerber sucht den Berufseinstieg als Auslieferungsfahrer.

Ihre Kunden wird er mit seiner freundlichen und zuvorkommenden Art und seinem gepflegten Erscheinungsbild ebenso überzeugen wie durch seine Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit. Wann wollen Sie ihn kennenlernen? **Chiffre: 130606**

Lager / Logistik

Lagerarbeiter

Dieser gestandene und versierte Bewerber sucht einen neuen Wirkungskreis als Lagerarbeiter.

Dieser einsatzfreudige Bewerber bringt fundierte Berufserfahrung im Lagerbereich mit. In der Kommissionierung und Be-/ und Entladung kennt er sich bestens aus. Des Weiteren interessiert er sich auch für eine neue berufliche Herausforderung als Produktionshelfer. Sehr gerne würde er Ihr Team in Vollzeit unterstützen und freut sich auf einen Probetag. **Chiffre: 129639**

Lagerhelfer

Junger einsatzfreudiger Lagerhelfer sucht nach einer Anstellung.

Nachdem der Bewerber erste Berufserfahrung im Lager sammeln konnte, möchte er jetzt schnellstmöglich einen neuen Arbeitgeber finden. Neben seiner zeitlichen Flexibilität ist er sehr zuverlässig und belastbar. Der Kandidat kann sofort für Sie tätig werden. Für ein persönliches Kennenlernen steht er jederzeit zur Verfügung. **Chiffre: 128955**

Lagermitarbeiter

Der erfahrene Lagerprofi möchte Ihr Team ab sofort verstärken.

Der Bewerber war 17 Jahre im Wareneingang, -ausgang und in der Lagerung von Lebensmitteln tätig. IT- und Englischkenntnisse sind vorhanden. Neben seiner fachlichen Kompetenz wird er besonders für seine Belastbarkeit sowie schnelle und zuverlässige Arbeitsweise geschätzt. Seine freundliche und offene Art hilft ihm, sich schnell in bestehende Teams zu integrieren. Gerne steht er Ihnen für ein Probearbeiten zur Verfügung, um seine Fähigkeiten unter Beweis zu stellen. **Chiffre: 129318**

Lagerhelfer, Kommissionierer

Motivierte und zuverlässige Arbeitskraft möchte Ihr Team ab sofort verstärken.

Der Bewerber bringt mehrere Jahre Berufserfahrung aus dem Lagerbereich mit. Zu seinen Aufgaben gehörten primär der Warenein- und -ausgang sowie das Kommissionieren der Waren für den Transport. Natürlich verfügt der Kandidat über einen Staplerschein und EDV-Kenntnisse. Der teamfähige und belastbare Bewerber steht Ihnen in Teilzeit sofort zur Verfügung. **Chiffre: 130873**

Lagerist, Gabelstaplerfahrer

Mit erster Erfahrung sowie dem Gabelstaplerschein sucht dieser junge Bewerber eine Beschäftigung, in der er seine Fähigkeiten weiter ausbauen und unter Beweis stellen kann.

Die Schulzeit hat der Bewerber mit dem Hauptschulabschluss beendet und im Anschluss ein FSJ als Betreuungskraft absolviert. Im Berufsbild Lagerlogistik konnte er bereits als Warenverräumer im Einzelhandel, als Be- und Entlader in der Paketsortierung sowie als Lader und Sortierer im Recyclebereich Erfahrungen sammeln. Mit guten handwerklichen Fähigkeiten, dem Gabelstaplerschein sowie einer seinem jungen Alter entsprechenden Leistungsfähigkeit möchte Sie dieser Bewerber zeitnah unterstützen. Eine spätere Ausbildung bzw. berufliche Qualifizierung liegt ebenfalls in seinem Interesse. **Chiffre: 131080**

Lagerhelfer

Lagerhelfer mit langjähriger Erfahrung.

Der Bewerber hat über 14 Jahre Erfahrung als Lagerarbeiter und Kommissionierer. Was ihn auszeichnet, ist eine sehr schnelle Auffassungsgabe. Hinzu kommt: Er ist ein Macher. Wann kann der Bewerber bei Ihnen anpacken? **Chiffre: 131071**

Lagerhelfer mit Gabelstaplerschein

Dieser gestandene und versierte Bewerber mit Gabelstaplerschein und FS Kl. B sucht neuen Wirkungskreis.

Der einsatzfreudige Bewerber bringt fundierte Berufserfahrung (27 Jahre) im La-

gerbereich mit. In der Be- und Entladung und in der Kommissionierung kennt er sich sehr gut aus. Er bringt zeitliche Flexibilität und Schichttauglichkeit mit. Sehr gerne würde er Ihr Team in Vollzeit unterstützen und freut sich auf einen Probetag. **Chiffre: 129711**

Lagerhelfer

Motivierter Bewerber sucht Vollzeitstelle.

Der engagierte und motivierte Bewerber hat bisher als Be- und Entlader sowie als Servicekraft gearbeitet. Er sucht neue Herausforderungen und möchte sich als Lagerhelfer beweisen. Der Bewerber ist zeitlich flexibel. **Chiffre: 130976**

Gewerbliche Hilfskräfte

Posthelfer

Zuverlässiger und motivierter Bewerber unterstützt Ihr Team in der Postsortierung und bei Lagertätigkeiten.

Dank seiner Berufserfahrung und seiner Flexibilität bringt der Kandidat die nötigen Voraussetzungen mit, um Sie zukünftig hervorragend unterstützen zu können. Aufgaben wie die Sortierung, Kommissionierung oder Verteilung von Postsendungen aller Art sind ihm gut vertraut. Mit Zeitdruck oder hohem Arbeitsaufkommen kann er gut umgehen und bringt auch sehr gute EDV-Kenntnisse mit. Er spricht verhandlungssicher Deutsch und Englisch und muttersprachlich Arabisch. Als neuer Mitarbeiter kann er Ihnen ab sofort zur Verfügung stehen und freut sich über ein persönliches Gespräch und die Gelegenheit, sich vorstellen zu dürfen. **Chiffre: 130223**

Malerhelfer

Erfahrener Allrounder mit viel handwerklichem Geschick sucht eine Anstellung in Vollzeit.

Der sympathische Bewerber verfügt über gut fünfzehn Jahre Arbeitserfahrung als Maler- und Bauhelfer und war mehrere Jahre als Produktionshelfer im Einfärben von Kunststoffen tätig. Sein handwerkliches Know-how hat er im Laufe seines Berufslebens stetig ausgebaut. Neben seiner Kreativität und Flexibilität ist vor allem seine Zuverlässigkeit hervorzuheben. Wann darf er Sie von seinem Können überzeugen? **Chiffre: 127963**

Lagerarbeiter/Kommissionierer

Dieser gestandene und versierte Bewerber sucht einen neuen Wirkungskreis als Lagerarbeiter.

Dieser einsatzfreudige Bewerber bringt fundierte Berufserfahrung im Lagerbereich mit. In der Kommissionierung und Be-/ und Entladung kennt er sich bestens aus. Des Weiteren interessiert er sich auch für eine neue berufliche Herausforderung als Produktionshelfer. Sehr gerne würde er Ihr Team in Vollzeit unterstützen und freut sich auf einen Probetag. **Chiffre: 129663**

Landwirtschaft / Gala

Önologe (BA)

Motivierter und lernbereiter Bewerber sucht eine Vollzeitstellung in einem Weingut.

Der junge Bewerber hat nach seinem erfolgreich abgeschlossenen Studium in Geisenheim in verschiedenen Betrieben in Deutschland und in Frankreich Weinherstellungsprozesse betreut. Er ist mit allen anfallenden Tätigkeiten im Bereich Weinanbau betraut und kann sowohl im Außenbetrieb als auch im Keller arbeiten. Auch mit Labortechnik kennt er sich aus und kann entsprechende Analyseverfahren durchführen. Durch seine Auslandserfahrungen verfügt er über umfassende Fremdsprachenkenntnisse in Englisch, Französisch und Türkisch und besitzt interkulturelle Kompetenzen. Er ist außerdem nicht ortsgewunden und freut sich über einen baldigen Arbeitsbeginn. **Chiffre: 131482**

Reinigungspersonal

Reinigungskraft

Erfahrene Reinigungsmitarbeiterin sucht neues Aufgabenfeld.

Die motivierte Kandidatin hat umfangreiche Kenntnisse in Büro-, Boden- und Sanitärreinigung. Ihre bisherigen Arbeitgeber konnte sie mit ihrer Einsatzbereitschaft und zeitlichen Flexibilität überzeugen. Derzeit geht sie im selben Bereich einer geringfügigen Tätigkeit nach und strebt eine Vollzeit-Stelle an. **Chiffre: 129328**

Reinigungskraft

Motivierte und erfahrene Bewerberin für die Reinigung.

Die sympathische junge Bewerberin arbeitet gerne in der Reinigung. Sie übernimmt für Sie die Grundreinigung von Büroräumen und sanitären Anlagen sowie der Inneneinrichtung. Bei ihrer Arbeit ist sie stets zuverlässig, akkurat und fleißig. Sie freut sich sowohl über Teil- als auch Vollzeitangebote. **Chiffre: 129710**

Reinigungs- und Hauswirtschaftshilfe

Motivierte Mitarbeiterin packt tatkräftig zu.

Die Bewerberin bringt ein hohes Engagement in der Reinigung und Hauswirtschaft mit. Zu ihren Aufgabenbereichen gehören die allgemeine Grundreinigung sowie hauswirtschaftliche Arbeiten. Eine saubere Arbeitsweise und Teamfähigkeit sowie selbstständiges Arbeiten können Sie voraussetzen. **Chiffre: 129988**

Zuverlässige Reinigungskraft mit Erfahrung

Diese Bewerberin ist flexibel einsetzbar.

Die Bewerberin kann auf Berufserfahrung in der Grundreinigung zurückblicken. Sie ist vertraut mit Bodenreinigung und Reinigung von Sanitäreinrichtungen. Sie wohnt in Frankfurt-Sindlingen und sucht in der Umgebung eine Teilzeitstelle. Bei der Arbeit ist sie sehr genau und legt hohen Wert auf Sauberkeit. Gern verstärkt sie Ihr Team ab sofort. **Chiffre: 128379**

Reinigungskraft

Diese motivierte Bewerberin wird Sie durch Erfahrung und Gründlichkeit überzeugen!

Durch ihre Erfahrung als Reinigungskraft und ihre ausgeprägte Dienstleistungsorientierung bringt diese junge Kandidatin alle nötigen Voraussetzungen mit, um Sie zukünftig bestmöglich unterstützen zu können. Die Bewerberin sucht eine Teilzeitstelle für vormittags und da sie sehr zentral wohnt, kann sie fast überall in Frankfurt sehr gut mit den öffentlichen Verkehrsmitteln unterwegs sein und ist dadurch auch flexibel. Gute mündliche Sprachkenntnisse in Deutsch runden ihr Profil ab. Für ein persönliches Kennenlernen steht sie Ihnen ab sofort zur Verfügung. **Chiffre: 130466**

Reinigungshelferin

Motivierte Bewerberin sucht neue Herausforderung.

Die Bewerberin hat bisher jahrelang als Produktions- und Reinigungshelferin gearbeitet. Die engagierte Bewerberin würde gerne erneut eine Stelle als Reinigungshelferin aufnehmen und ist sofort zeitlich verfügbar. **Chiffre: 130303**

Reinigungskraft in der Krankenhausreinigung

Erfahrene Reinigungskraft mit umfangreichem Kenntnissen in der Gebäudereinigung.

Die Bewerberin verfügt über viel Erfahrungen als Reinigungskraft. Ihr Aufgabenbereich reicht von der Büoreinigung über die Küchenreinigung bis hin zur Gebäudereinigung. Bei der Arbeit ist sie sehr genau und legt hohen Wert auf Sauberkeit. Weiterhin können Sie neben einem freundlichen Auftreten auch Belastbarkeit und zeitliche Flexibilität erwarten. Sie möchte ihre Erfahrungen mit dem Einsatz in einem Krankenhaus abrunden. **Chiffre: 130198**

Sie suchen neue Mitarbeiter?

Wir unterstützen Sie – ohne Kosten und Gebühren!

0800 / 09 09 800

Die ServiceLine für Arbeitgeber
Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Reinigungskraft

Engagierter Bewerber sucht Vollzeitstelle.

Der zuverlässige Bewerber hat bereits in der Reinigungsbranche gearbeitet und möchte gerne wieder in diesem Bereich Fuß fassen. Durch seine motivierte Persönlichkeit überzeugt er Sie gerne selbst bei einem persönlichen Gespräch.

Chiffre: 129314

Zuverlässige Reinigungskraft

Diese freundliche Bewerberin sucht einen neuen Wirkungskreis als Reinigungskraft.

Sie bringt Berufserfahrung in der Büroraumreinigung mit und erledigt ihre Arbeit zuverlässig und gewissenhaft. Zeitlich ist sie flexibel einsetzbar. Wann darf Sie sich bei Ihnen vorstellen?

Chiffre: 130688

Reinigungskraft

Diese berufserfahrene Reinigungskraft sucht ein neues Betätigungsfeld.

Die Kandidatin besitzt langjährige Berufserfahrung (30 Jahre) als Reinigungskraft in einem Sportverein, in einer Kindertagesstätte und in einem Hotel. Daran möchte sie gern anknüpfen und nun erneut zeigen, was in ihr steckt. Sie ist motiviert, belastbar und verfügt über ein freundliches und umgängliches Wesen. Ihre Muttersprache ist Deutsch. Für einen Probearbeitstag steht sie ab sofort zur Verfügung.

Chiffre: 130494

Reinigungskraft, Verkaufshilfe

Diese erfahrene Bewerberin sucht eine neue Herausforderung.

Die 37-jährige Bewerberin arbeitet derzeit zwar schon in Teilzeit als Reinigungskraft in einem privaten gehobenen Haushalt. Dennoch wünscht sie sich mehr Arbeitsstunden, so dass sie ca. 80 bis 100 Arbeitsstunden im Monat hätte. Sie steht Ihnen in einem Arbeitszeitkorridor von ca. 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr zur Verfügung. Sie spricht akzentfreies Deutsch, ist mit ihrem Pkw mobil und könnte nach der Einhaltung der Kündigungsfrist nach 4 Wochen bei Ihnen anfangen.

Chiffre: 131215

Reinigungskraft

Engagierte Reinigungskraft sucht neue Schmutzherde.

Diese tatkräftige Reinigungskraft sucht einen neuen Arbeitsplatz. Mit vier Jahren Berufserfahrung in der Reinigung nimmt Sie es mit jedem Fleck gekonnt auf und wird Ihre Kunden im höchsten Maße zufrieden stellen. Sie freut sich auf Ihre Kontaktaufnahme.

Chiffre: 131222

Reinigungskraft

Berufserfahrene Bewerberin sucht neue Anstellung.

Die Kandidatin hat mehrjährige Berufserfahrung. Sie kennt sich sehr gut in der Büro-, Küchen- und Sanitärreinigung aus. Alle gängigen Reinigungstechniken sind ihr vertraut. Sie ist absolut zuverlässig, hat eine hohe Dienstleistungsorientierung und freut sich auf eine neue Aufgabe. Sie stellt sich eine Voll- oder Teilzeitanstellung vor und ist dabei zeitlich völlig flexibel.

Chiffre: 129734

Reinigungskraft

Erfahrene und motivierte Bewerberin sucht eine Anstellung mit familienfreundlichen Arbeitszeiten.

Die freundliche Bewerberin bringt neben ihrer Berufserfahrung als Reinigungskraft auch Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit und Freude an der Arbeit mit. Sie kennt sich hervorragend mit Büroreinigung, Sanitärreinigung, Boden- und Fensterreinigung aus. Zudem hat sie gute sprachliche Fähigkeiten in Deutsch und Englisch und würde sich über eine Stelle mit familienfreundlichen Arbeitszeiten freuen. Sie steht Ihnen ab sofort zur Verfügung und ist auch zu einem Probearbeiten gerne bereit.

Chiffre: 130229

Reinigungskraft

Diese ordentliche Bewerberin sucht einen neuen Wirkungskreis als Reinigungskraft.

Diese einsatzfreudige Bewerberin bringt fundierte Berufserfahrung im Reinigungsbereich mit. In der Büro- und Sanitärreinigung kennt sie sich bestens aus. Des Weiteren interessiert sie sich auch für eine neue berufliche Herausforderung. Sehr gerne würde sie Ihr Team in Teilzeit vormittags unterstützen und freut sich auf einen Probetag.

Chiffre: 129572

Sicherheit

Sicherheitsmitarbeiter

Zuverlässiger Bewerber sucht Vollzeitstelle.

Der Bewerber hat eine Unterrichtung nach § 34a GewO absolviert und möchte in diesem Bereich sein Können unter Beweis stellen. Durch seine zuverlässige und motivierte Persönlichkeit überzeugt er Sie gerne selbst bei einem persönlichen Gespräch. Er ist zeitlich flexibel.

Chiffre: 130225

Sicherheitsmitarbeiterin

Sympathische Sicherheitsmitarbeiterin für Direktkontakt mit Kunden.

Nach fünf Jahren als Aufsichtspersonal in einem Museum sucht die Bewerberin nun eine neue Wirkungsstätte. Ihr zuvorkommendes und umsichtiges Wesen helfen ihr, dabei stets den richtigen Ton zu treffen.

Chiffre: 128842

Sicherheitsmitarbeiter

Schon immer mit einem großen Verantwortungsbewusstsein ausgestattet, möchte dieser Bewerber seine weitere berufliche Zukunft in der Sicherheitsbranche gestalten.

Bereits als Kind war es der Traum des Bewerbers, Polizist zu werden. Er absolvierte dann aber eine Ausbildung zum Bäckergehilfen sowie später eine Weiterbildung zum Fachlageristen. In beiden Berufen konnte er ein bis zwei Jahre Erfahrungen sammeln. Zudem war er elf Jahre als Briefzusteller bei der Deutschen Post beschäftigt. In seinen bisherigen Beschäftigungen konnte er wiederholt seine Zuverlässigkeit sowie seine verantwortungsvolle Handlungsweise unter Beweis stellen. Im Verlauf seiner Beschäftigung am Flughafen Frankfurt kam er erneut mit der Sicherheitsbranche durch Mitarbeiter- und Luftsicherheitskontrollen in Kontakt. In Gesprächen mit Kontrollkräften am Flughafen wurde sein Interesse für die Sicherheit wieder geweckt. Sehr lernfähig und an der Gestaltung seiner beruflichen Zukunft interessiert, kann er die nötigen Schulungen schnell absolvieren. Er kann Ihnen zeitnah zur Verfügung stehen und freut sich darauf, eine neue Chance zu nutzen.

Chiffre: 130966

Sicherheitsmitarbeiter

Mit mehrjährigen Erfahrungen sucht dieser Sicherheitsmitarbeiter einen neuen Wirkungskreis. Hierbei ist er in allgemeinen Sicherheitsbereichen ebenso wie am Flughafen direkt einsatzfähig.

Der Bewerber war bereits in Togo für sieben Jahre als Verkehrspolizist tätig. Seit seiner Einreise nach Deutschland 2000 hat er in München die Unterrichtung nach § 34a GewO 2012 absolviert und die Zuverlässigkeitsprüfung nach § 7 LuftSiG und die ICAO / IATA Kat.7/8 hat er 2018 erhalten. Als Sicherheitsmitarbeiter war er bereits mehrfach tätig und so konnte er bereits als Aufsicht in Museen, als

Mitarbeiter in der Flughafensicherheit sowie als Empfangs- und Pfortenmitarbeiter Erfahrungen sammeln. Die täglich anfallenden Aufgaben sind ihm bestens bekannt und mit seinem souveränen und verbindlichen Auftreten kann er Situationen schnell deeskalieren. Zuverlässig und ausgestattet mit einem ausgeprägten Verantwortungsbewusstsein, kann dieser Bewerber Sie und Ihr Team bereits nach einer kurzen Einweisung in der von Ihnen gewünschten Weise unterstützen.

Chiffre: 131113

Sicherheitsmitarbeiter

Sicherheitsmitarbeiter sucht Wiedereinstieg.

Dieser motivierte Sicherheitsmitarbeiter sucht seinen Wiedereinstieg sowie später auch die Möglichkeit, sich fortzubilden. Er lebt für seine Arbeit in der Sicherheitsbranche und bringt Berufserfahrung im Objektschutz mit. Gerne möchte er den Wiedereinstieg schaffen und nachdem er sich bewiesen hat, auch seine Qualifikationen erweitern. Mit ihm gewinnt Ihr Unternehmen also einen tatkräftigen Mitarbeiter. Lassen Sie sich diese Chance nicht entgehen.

Chiffre: 130875

Sicherheitsmitarbeiter mit Unterrichtung § 34a

Dieser zuverlässige Bewerber sucht neue Aufgabe als Sicherheitsmitarbeiter.

Er hat die Unterrichtung nach § 34a GewO und bringt Erfahrung als Door Man mit. Neben Deutsch spricht er gutes Englisch und muttersprachlich Amharisch. Er hat ein sehr angenehmes und gepflegtes Auftreten und verliert auch in stressigen Situationen nicht den Überblick. Zeitlich ist er flexibel und kann sofort für Sie tätig werden.

Chiffre: 130887

Sicherheitsmitarbeiter

Dieser engagierte Bewerber mit erfolgreich erworbener Sachkundeprüfung nach § 34a GewO sucht eine neue berufliche Herausforderung in Vollzeit.

Dieser Bewerber ist ein sehr sympathischer Kandidat mit kaufmännischer Berufsausbildung sowie entsprechender Qualifikation- und Berufserfahrung im Sicherheitsgewerbe. Er verfügt über ein sehr angenehmes und freundliches Wesen sowie über ein gepflegtes Erscheinungsbild. Zeitlich ist er flexibel und ab sofort einsetzbar. Dabei ist er insbesondere für berufliche Aufgaben im Frankfurter Raum aufgeschlossen. Berufsrelevante Sprachkenntnisse runden sein Profil ab. Wann kann er sich bei Ihnen vorstellen?

Chiffre: 130289

Sicherheitsmitarbeiter

Dieser zuverlässige Bewerber war bisher selbstständig im Baugewerbe tätig und kann sich gut vorstellen, schon bald z. B. in der Baustellenaufsicht zu arbeiten.

Mit der Erfahrung aus der Selbstständigkeit sind für ihn Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein selbstverständlich. Er spricht neben seiner Muttersprache Polnisch gut Deutsch und Russisch, ist zeitlich flexibel und könnte, wenn er auch aus Ihrer Sicht passt, schnell über die Unterweisung nach § 34a GewO verfügen. Auch am Flughafen würde er gerne im Sicherheitsbereich tätig werden, kann Schicht arbeiten und freut sich auf eine neue Aufgabe.

Chiffre: 131009

Schutz und Sicherheitskraft mit Sachkundeprüfung § 34a GewO

Dieser motivierte Sicherheitsmitarbeiter mit der Sachkundeprüfung sucht eine berufliche Herausforderung als Schutz- und Sicherheitskraft.

Der engagierte Bewerber hat in Afghanistan die allgemeine Hochschulreife erlangt und ein Studium der englischen Literatur mit dem Bachelor of Arts erfolgreich abgeschlossen. Er war in Afghanistan als Übersetzer für Englisch sowie als Englischlehrer in der Jugend- und Erwachsenenbildung tätig. Zudem konnte er fast drei Jahre die deutsche Bundeswehr bei Truppentransporten und als Dolmetscher in Afghanistan unterstützen. Da er sich nach den Erfahrungen mit der Bundeswehr im Sicherheitsbereich sehr wohl gefühlt hat, hat er mit seinen sehr guten Sprachfähigkeiten in Deutschland die Sachkundeprüfung nach § 34a GewO erfolgreich abgelegt und sucht jetzt eine Stelle im Bereich Personen- und Fahrkartenkontrollen oder als Schutz- und Sicherheitskraft. Mit einem ausgeprägten Verantwortungsbewusstsein und guten interkulturellen Erfahrungen kann der

Bewerber Situationen schnell einschätzen und so bereits präventiv an Problemsituationen herangehen. Er bewegt sich mit den gängigen EDV-Anwendungen sicher und ist in der Lage, sich neue Kenntnisse und Anwendungen kurzfristig anzueignen. Er hat sich in seinem bisherigen Berufsleben eine zielorientierte Handlungsweise angeeignet und seine Aufgabenstellungen gewissenhaft und zuverlässig erledigt. Gerne unterstützt er Sie und Ihr Team zum nächstmöglichen Zeitpunkt.

Chiffre: 130986

Sicherheitsmitarbeiter

Motivierter Bewerber sucht neue Herausforderung.

Der engagierte Bewerber hat bisher als Sicherheitsmitarbeiter sowie als Reinigungshelfer gearbeitet. Der Bewerber hat eine Unterrichtung nach § 34a GewO absolviert und ist auf der Suche nach neuen Herausforderungen. Durch seine zuverlässige und motivierte Persönlichkeit überzeugt er Sie gerne selbst bei einem persönlichen Gespräch.

Chiffre: 129393

Hotel / Gaststätten / Küche

Köchin

Tatkräftige Bewerberin mit Ausbildung und langjähriger Berufserfahrung.

Die Bewerberin hat jahrelange Berufserfahrung als Köchin und Küchenhilfe. Ihre Ausbildung zur Köchin in Polen hat sie sich von der IHK Frankfurt anerkennen lassen. Sie sucht nach einer familiären Auszeit wieder einen Einstieg als Küchenhilfe oder Köchin. Sie hat in verschiedenen Küchen Erfahrung gesammelt und wird sich schnell in Ihr Team integrieren. Wann kann sie sich bei Ihnen vorstellen?

Chiffre: 126472

Servicekraft

Erfahrene und zeitlich flexible Bewerberin sucht neue Herausforderung im Service.

Diese zielstrebige und engagierte Bewerberin weiß ganz genau, welche Details einen hervorragenden Service ausmachen, und möchte Ihren Gästen ein ganz besonderes Erlebnis bereiten. Sie kennt sich mit der Bewirtung, der Kundenberatung und der Kassenbedienung sehr gut aus und möchte Ihnen diese Kenntnisse sehr gerne zur Verfügung stellen. Zudem ist sie zeitlich flexibel, hat einen Führerschein Kl. B und ist somit mobil einsetzbar. Sie freut sich auf die Gelegenheit, sich persönlich vorzustellen und Sie von ihren Qualitäten überzeugen zu dürfen.

Chiffre: 129899

Rezeptionistin

Gastgeberin aus Leidenschaft mit acht Jahren Berufserfahrung in der Hotellerie.

Ein ausgezeichneter Kundenservice ist das Wichtigste in ihrem Beruf. Daher legt sie großen Wert auf ein freundliches, gepflegtes Auftreten und die Zufriedenheit der Gäste. Zu ihren Aufgaben an der Hotelrezeption gehören das Ein- und Auschecken der Gäste, die Bearbeitung von Zimmerreservierungen, Rechnungen und Reklamationen sowie der Telefondienst. Die Bewerberin spricht mehrere Sprachen und beherrscht den Umgang mit Büro- und Hotelsoftware. Durch ihre sehr gute Auffassungsgabe arbeitet sie sich schnell in neue Aufgaben ein. Für eine Mitarbeit steht sie Ihnen und Ihrem Team zeitnah und flexibel zur Verfügung. Wann darf sie sich vorstellen?

Chiffre: 130328

Servicekraft, Kellnerin

Eine erfahrene Servicekraft sucht einen neuen Wirkungskreis.

Als Servicekraft hat es dieser Bewerberin jederzeit große Freude bereitet, ihre Gäste täglich aufmerksam und umsichtig zu bedienen. Während ihrer langjährigen Berufstätigkeit konnte sie umfangreiche Erfahrung in der Gastronomie sammeln. In ihren bisherigen Tätigkeiten war sie zuständig für die Aufnahme der Bestellungen sowie das Servieren von Speisen und Getränken. Gerne hat sie hierbei auch die Gäste à-la-carte beraten. Sehr gerne möchte diese Bewerberin Ihr Team mit ihren Kenntnissen schon bald tatkräftig unterstützen und ergänzen.

Chiffre: 130486

Sie suchen neue Mitarbeiter?

Wir unterstützen Sie – ohne Kosten und Gebühren!

0800 / 09 09 800

Die Serviceline für Arbeitgeber
Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Küchenhilfe**Sympathische Küchenhilfe sucht Arbeit.**

Diese sympathische Bewerberin mit viel Berufserfahrung sucht einen neuen Arbeitsplatz. Sie hat umfassende Berufserfahrung in der Speisenvorbereitung wie auch in der Essensausgabe. Aufgrund früherer Tätigkeiten hält sie auch den Arbeitsplatz picobello sauber.

Chiffre: 130279**Küchenhilfe, Frühstückskraft, Ausgabemitarbeiterin Hilfe in der Großküche.**

Die Bewerberin hat immer wieder in der Gastronomie als Küchenhilfe und Servicekraft gearbeitet. In den letzten zwei Jahren hat sie aus gesundheitlichen Gründen pausiert, nach der Genesung will sie gerne wieder im vertrauten Umfeld arbeiten. Sie wünscht sich eine Anstellung in der Gemeinschaftsverpflegung, auch gerne mit Serviceaufgaben. Da sie eine Frühaufsteherin ist, würde sie liebend gerne im Frühdienst eingesetzt werden. Sie ist sehr zuverlässig und liebt ihre Arbeit.

Chiffre: 127463**Pizzabäcker****Erfahrener Pizzabäcker sucht neuen Ofen.**

Dieser äußerst erfahrene Pizzabäcker sucht einen neuen Arbeitsplatz. Mit seinen fast 20 Jahren Berufserfahrung finden Sie keinen Besseren. Er freut sich darauf, die Gaumen Ihrer Kunden zu verwöhnen.

Chiffre: 130324**Sympathische Küchenkraft****Motivierte Küchenhilfe sucht neue Herausforderung.**

Die Bewerberin gewinnt durch ihr stets freundliches Auftreten und ihre umfassende Berufserfahrung als Küchenkraft. Mit ihren Kenntnissen, auch im HACCP-Bereich wird sie Ihr Team tatkräftig unterstützen.

Chiffre: 130391**Servicemitarbeiter****Eine Bereicherung für Ihren Service.**

Der flexibel einsetzbare Servicemitarbeiter bringt langjährige Berufserfahrung mit. Neben einem gepflegten Auftreten und einer dynamischen Arbeitsweise zeichnen ihn eine hohe Serviceorientierung sowie Schichtbereitschaft aus. Seine Gäste hervorragend zu bewirten, bereitet ihm Freude, er arbeitet sorgfältig und effizient im Service am Gast und an der Bar. Da er derzeit lediglich eine Teilzeitbeschäftigung hat, sucht er eine Arbeitsstelle in Vollzeit.

Chiffre: 130286**Erfahrener Küchenhelfer****Dieser Bewerber bringt über 16 Jahre Berufserfahrung als Küchenhilfe mit.**

Er ist mit sämtlichen Arbeiten, die in der Küche bei der Vor- und Zubereitung von kalten und warmen Speisen anfallen, bestens vertraut. Dabei war er sowohl in Großküchen als auch in Restaurants tätig. Er ist zeitlich flexibel, teamfähig und sehr zuverlässig. Nun sucht er eine Teilzeitstelle. Wann wollen Sie ihn kennenlernen?

Chiffre: 128789**Erfahrener Servicemitarbeiter****Ein tatkräftiger Kellner mit langjähriger Berufserfahrung.**

Dieser engagierte Bewerber lebt den Servicegedanken. Mit seinen umfassenden Fachkenntnissen in der Gastronomie sorgt er dafür, dass sich Ihre Gäste wohlfühlen. Er zeichnet sich durch Teamgeist, Belastbarkeit, Kundenorientierung und seine zuvorkommende Art aus.

Chiffre: 128765**Küchenhilfe****Flexibler und zuverlässiger Bewerber sucht neue Anstellung.**

Nach Eltern- und Erziehungszeit sucht der interessante Kandidat den Wiedereinstieg ins Arbeitsleben. Er hat mehrjährige Erfahrung in Küche und Service und kann sich eine neue Aufgabe genauso in der klassischen Gastronomie wie in Großküche und Gemeinschaftsverpflegung vorstellen. Er ist es gewohnt, eigen-

ständig und verantwortungsvoll zu arbeiten, und verfügt über ausgeprägte Kunden- und Serviceorientierung. Er ist zeitlich flexibel und kann sofort mit der Arbeit starten.

Chiffre: 130637**Kantinenmitarbeiterin, Küchenhilfe, Servicekraft****Diese erfahrene Kantinenkraft ist motiviert und kann umgehend eine neue Tätigkeit in Voll- oder Teilzeit aufnehmen.**

Nach ihrer Rückkehr nach Deutschland sucht diese freundliche Bewerberin einen Wiedereinstieg. Sie verfügt über eine mehrjährige Berufserfahrung in der Gastronomie. Zuverlässig, zügig und dabei immer freundlich bereitet sie Getränke und Speisen zu, serviert Essen und bedient die Kasse. Gerne möchte sie Ihr Team tatkräftig und zeitlich flexibel verstärken. Sie besitzt ein Gesundheitszeugnis und steht Ihnen sofort zur Verfügung.

Chiffre: 130117**Küchenhilfe****Motivierte Bewerberin mit Großküchenerfahrung.**

Die Kandidatin hat langjährige Berufserfahrung in der Großküche eines Krankenhauses gesammelt. Sie hat an allen Stationen gearbeitet und ist dadurch sehr flexibel einsetzbar. Sie ist sehr belastbar und behält auch in hektischen Arbeitsphasen den Überblick. Abschließende Reinigungsarbeiten führt sie gründlich und schnell aus. Durch ihre freundliche Art und ihre Zuverlässigkeit war sie bei Kollegen und Vorgesetzten stets sehr geschätzt. Gerne überzeugt sie Sie in einem persönlichen Gespräch.

Chiffre: 130638**Küchenhilfe, Spüler****Motivierter Bewerber sucht neue Herausforderung in der Küche.**

Dieser Bewerber kann einige Jahre an Erfahrung in verschiedenen Restaurants in der Küche mitbringen. Er ist mit sämtlichen Arbeiten, die in der Küche bei der Vor- und Zubereitung von kalten Speisen anfallen, vertraut. Zu seinen Aufgaben zählte aber auch das Spülen. Der Bewerber lebt in Deutschland seit mehr als 25 Jahren und kann sich gut auf Deutsch verständigen. Er sucht derzeit nach einem Voll- oder Teilzeitjob und könnte sofort anfangen. Er steht Ihnen zum Kennenlernen gerne im Rahmen einer kurzen Probearbeit zur Verfügung.

Chiffre: 130824**Beikoch, Küchenhilfe****Erfahrener Beikoch sucht eine neue Anstellung.**

Der Bewerber verfügt über zehnjährige Erfahrung als Küchenhilfe und Beikoch. Zu seinen Aufgaben gehörte die Zubereitung von kalten und warmen Speisen. Allgemeine Reinigungsarbeiten waren ebenso Teil seiner täglichen Aufgaben. Der Kandidat ist mit den Hygienevorschriften gut vertraut und kann sich schnell in neue Aufgabengebiete einarbeiten. Gute Deutschkenntnisse und hohe Motivation zeichnen ihn weiterhin aus. Gerne unterstützt er Ihr Team auch zeitnah.

Chiffre: 129238**Kantinenmitarbeiterin, Küchenhilfe****Freundliche und motivierte Bewerberin.**

Sie bringt vielseitige Berufserfahrung aus den Bereichen Küche, Kantine, Teeküche, Verkauf und Service mit, sodass sie auch vielseitig einsetzbar ist. Neuem steht sie offen gegenüber. Sie ist freundlich, teamfähig, zuverlässig und engagiert. Wann wollen Sie diese nette Bewerberin kennenlernen?

Chiffre: 130681**Küchenhelferin****Dynamische Küchenhilfe sucht in Teilzeit.**

Die dynamische Bewerberin sucht eine Wirkstätte im Bereich der Küchenhilfe. Gerne können Sie ihr auch vertrauensvoll die Reinigung anvertrauen. Die Kinderbetreuung ist von 9.00 Uhr bis 15.00 Uhr gesichert, so dass Sie sich voll und ganz auf die Arbeit konzentrieren kann.

Chiffre: 128725**Küchen- und Servicekraft****Zweieinhalb Jahre Berufserfahrung kann diese sympathische und motivierte Bewerberin in Ihre Gastronomie einbringen.**

Zu ihren Aufgaben als Küchenhilfe in einer Betriebskantine und einem Seniorenwohnheim gehörten die Zubereitung von Speisen und Getränken sowie Reinigungs- und Spülarbeiten nach HACCP-Vorschriften. Zuverlässigkeit, Pünktlichkeit sowie eine ordentliche und saubere Arbeitsweise können Sie ebenso voraussetzen wie sehr gute Umgangsformen und eine gepflegte äußere Erscheinung. Gerne unterstützt sie Sie daher auch in der Essensausgabe, im Service oder an der Kasse. In neue Aufgaben und Teams arbeitet sie sich schnell und reibungslos ein. Ihr Können stellt sie gerne bei einer Probearbeit unter Beweis.

Chiffre: 130680**Küchenhilfe, Reinigungskraft, Zimmermädchen****Diese freundliche Bewerberin sucht eine neue berufliche Herausforderung in Teilzeit.**

Diese Kandidatin mit nigerianischen Wurzeln lebt seit über zehn Jahren in Deutschland und bringt daher sehr gute Deutsch- und auch Englischkenntnisse mit. In ihrer beruflichen Karriere war sie hierzulande bereits als Reinigungs- und Küchenkraft beschäftigt. Eine gewissenhafte Arbeitsweise, Ordnungsliebe und Hygienebewusstsein sowie Eigenverantwortung sind für sie selbstverständlich. Ein herzlicher und freundlicher Umgang mit ihren Mitmenschen runden ihr Profil ab. Sie steht ab sofort zur Verfügung und freut sich darauf, Ihr Team schon bald zu unterstützen.

Chiffre: 130563**Pizzabäcker, Küchenkraft****Zuverlässiger Kandidat sucht eine neue Herausforderung in der Gastronomie.**

Dieser zuverlässige Bewerber konnte in der Gastronomie langjährige Erfahrung sammeln und war hauptsächlich als Pizzabäcker und Küchenkraft tätig. Er ist mit sämtlichen Küchenaufgaben vertraut und kommt auch in stressigen Situationen nicht aus der Ruhe. Seine Erfahrung kann er in Ihr Team sehr gut und effizient einbringen und steht ab sofort zu Ihrer Verfügung.

Chiffre: 131155**Koch****Koch mit 20 Jahren Berufspraxis der indischen und pakistanischen Küche.**

Dieser sehr motivierte Koch sucht eine dauerhafte Vollzeitstelle. Er kann eine abgeschlossene Ausbildung vorweisen und seine 20-jährige Berufspraxis in der indischen und pakistanischen Küche ist nicht nur sein Potenzial, sondern auch seine Leidenschaft. Er liebt und lebt seine Tätigkeit als Koch und wünscht sich eine dauerhafte Vollzeitstellung. Motivation und Flexibilität sind ausreichend vorhanden.

Chiffre: 131167**Erfahrene Servicekraft****Freundlicher und motivierter Kandidat mit umfassender Erfahrung in der Gastronomie.**

Dieser einsatzfreudige Bewerber bringt fundierte Berufserfahrung im Servicebereich mit. Die Aufgaben im Servicebereich wie das Aufdecken der Tische, das Aufbauen von Büffet, das Bedienen und Beraten der Gäste können Sie bei ihm voraussetzen. Neben einem guten Erscheinungsbild dürfen Sie von ihm hohe Motivation, Kundenfreundlichkeit und Stressresistenz erwarten.

Chiffre: 129507**Konditormeister****Erfahrener Konditormeister mit Führungserfahrung.**

Sieben Jahre lang leitete er zwei Filialen des familieneigenen Betriebes. Danach arbeitete er 16 Jahre lang als Konditormeister in Teheran. Spezialisiert hat er sich auf Torten, Kuchen, Pralinen, Eis, Trockengebäck und Desserts. Zu seinen persönlichen Stärken gehört nicht nur seine Liebe für Details, sondern auch seine zupackende Art. Über ein persönliches Kennenlernen würde sich der Bewerber sehr freuen.

Chiffre: 131033**Sie suchen neue Mitarbeiter?**

Wir unterstützen Sie – ohne Kosten und Gebühren!

0800 / 09 09 800Die Serviceline für Arbeitgeber
Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr**Küchenhelfer****Vielseitiger Küchenhelfer.**

Dieser engagierte Bewerber bringt mit seiner vielseitigen Berufserfahrung alles mit, was ein Arbeitgeber sich wünscht. Er wird Ihr Team sehr gerne in der Küche unterstützen, kann aber auch parallel in der dazugehörigen Warenwirtschaft eingesetzt werden. Er freut sich darauf, Ihr Team tatkräftig zu verstärken.

Chiffre: 131156**Hotelfachfrau, Mitarbeiterin Konferenzraum****Diese motivierte und erfahrene Hotelfachfrau sucht mit ihrer sehr freundlichen und zuvorkommenden Art zeitnah einen neuen Wirkungskreis.**

Die versierte Hotelfachfrau hat in Portugal ihre Ausbildung abgeschlossen und konnte in über elf Jahren Berufserfahrung in Portugal und Deutschland ihre Kenntnisse ausbauen und erfolgreich beruflich anwenden. Sie konnte in fast allen Bereichen der Hotellerie Erfahrungen sammeln. So war sie in der Wäscherei, im Minibar-Service, im Frühstücksservice, im Restaurantservice sowie Zimmerservice tätig. Mit ihrer freundlichen und verbindlichen Art konnte sie beste Ergebnisse erzielen. Gerne unterstützt Sie diese Bewerberin zeitnah mit ihrer Erfahrung.

Chiffre: 130948**Tüchtige Küchenkraft****Diese motivierte Bewerberin sucht eine Stelle als Küchenhilfe**

In ihrer Heimat Polen hat diese Kandidatin eine Ausbildung zur Sekretärin absolviert und ist daher erfahren im Umgang auch mit Buchhaltung und administrativen Tätigkeiten. Seit ihrer Einreise in Deutschland hat sie ihre deutschen Sprachkenntnisse verbessert und spricht auf B1-Niveau. Nun sucht sie eine Tätigkeit in einer Kantinenküche. Hier hat sie bereits Erfahrung und könnte jederzeit wieder in Teilzeit einsteigen. Sie ist belastbar und arbeitet umsichtig und effizient. Wann lassen Sie diese Kandidatin an die Töpfe?

Chiffre: 129803**Engagierte Küchenkraft****Zuverlässige Küchenkraft freut sich auf eine neue Stelle.**

Die Bewerberin bringt aus ihrer letzten Tätigkeit gute Erfahrung in der Zubereitung von Speisen und in der Ausgabe des Essens mit. Zu ihren Aufgaben gehörten außerdem die Reinigung der Küche sowie der Geräte. Deutsch ist ihre Muttersprache. Die Kundin überzeugt mit ihrer offenen und freundlichen Art. Sie verfügt über eine hohe Leistungsbereitschaft und einen aktuellen Gesundheitspass und ist mit den Hygienevorschriften vertraut. Die Bewerberin steht Ihnen gerne ab sofort zur Verfügung.

Chiffre: 129908**Küchenhilfe****Dieser beruferfahrene Bewerber sucht ein neues Betätigungsfeld mit familienfreundlichen Arbeitszeiten.**

Der Kandidat besitzt langjährige Berufserfahrung (> 20 Jahre) als Küchenhilfe und Koch in verschiedenen Restaurants. Er kennt sich gut sowohl mit der asiatischen Küche als auch anderen internationalen Spezialitäten aus. Daran möchte er gern anknüpfen und nun erneut zeigen, was in ihm steckt. Er ist motiviert, belastbar und verfügt über ein freundliches und umgängliches Wesen. Er kann sich gut auf Deutsch verständigen. Für einen Probearbeitstag steht er ab sofort zur Verfügung.

Chiffre: 130061

Dienstleistungsberufe

Freundliche und motivierte Bewerberin sucht eine Teilzeitstelle Einfühlsame Kosmetikerin.

Bewerberin hat in der Heimat hauptsächlich als Kosmetikerin gearbeitet. Sie kennt sich bestens mit Haut- und Nagelpflege aus. Beruflich ist sie jedoch auch bereit, neue Wege zu gehen, und ist offen für die Tätigkeiten als Küchenhilfe und Reinigungskraft. Sie ist lernbereit, zuverlässig und hat viel Freude an der Arbeit im direkten Kundenkontakt.

Chiffre: 128707

Änderungsschneiderin

Motivierte Bewerberin sucht neue Herausforderung.

Die sympathische und engagierte Bewerberin gewinnt einen schnellen Zugang zu Menschen und steht ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite. Gerne überzeugt sie Sie bei einem persönlichen Gespräch und ist zeitlich sofort verfügbar.

Chiffre: 130092

Gesundheitsberufe

Medizinische Fachangestellte

Diese Bewerberin sucht einen Wiedereinstieg nach einer Familienphase.

Die Kandidatin verfügt über eine abgeschlossene Berufsausbildung und konnte im Anschluss daran weitere sechs Jahre Berufserfahrung bei einem Internisten und in einer Radiologie sammeln. Hier war sie z. B. für die Terminvergabe und für den Empfang verantwortlich. Sie führte Patientenunterlagen und bereitete sie für Untersuchungen und Diagnosemaßnahmen vor. Durch ihre freundliche Art findet sie schnell Zugang zu den Patienten. Gerne steht sie Ihnen ab sofort in Teilzeit zur Verfügung.

Chiffre: 130169

Freundliche Medizinische Fachangestellte

Teilzeit-Stelle in Praxis, Krankenhaus oder medizinischer Einrichtung.

Diese Bewerberin hat nach ihrer Ausbildung zur Medizinischen Fachangestellten Erfahrung bei renommierten Ärzten in ihrer Heimatstadt München machen können. Sie ist vertraut mit den administrativen Aufgaben einer Praxis. Daneben kennt sie sich aus mit dem Erstellen von EKGs, mit Labortätigkeiten und den administrativen Aufgaben. Ihre gute Auffassungsgabe, ihre freundliche Zugewandtheit und ihre vielseitigen Sprachkenntnisse (neben Deutsch und Englisch auch Chinesisch, Arabisch und Türkisch) machen sie zu einer Bereicherung für die Praxis oder für medizinische Einrichtungen.

Chiffre: 128700

Fitnesstrainer

Top fit – in der Gesundheits- und Fitnessbranche.

Der Bewerber hat sich in vergangenen Jahren sehr stark mit den Themen Gesundheit, Fitness und Ernährung beschäftigt. Sport ist für ihn ein sehr wichtiger Teil des Lebens geworden, bei dem er sich selbst verwirklichen konnte. Der Bewerber ist sportlich breit aufgestellt, hat Wettkampferfahrung und kann deswegen verschiedene Kursthemen übernehmen. Mit seiner Fitnessbegeisterung möchte er nun auch Ihre Kunden ansprechen und sie in ein gesünderes und fitteres Leben begleiten. Der Bewerber ist lernbereit und diplomatisch, hat gutes Einfühlungsvermögen und ein motivierendes Auftreten. Wann kann er sich bei Ihnen vorstellen?

Chiffre: 131160

Soziale Berufe

Berufsbegleitende Betreuung

Begleiterin von berufstätigen Menschen mit Behinderung.

Diese Bewerberin hat 20 Jahre im Verwaltungsbereich und als Dolmetscherin gearbeitet. Durch die 10-jährige Erfahrung als Pflegehilfskraft und Betreuerin in Togo hat sie sich nun entschlossen, dieses Potenzial beruflich umzusetzen. Sie möchte einen berufstätigen Menschen, der eine Begleitperson benötigt, unterstützen. Sie ist reisebereit und steht 24 Std. gerne zur Verfügung. Außerdem spricht sie fließend englisch und französisch.

Chiffre: 131450

Hauswirtschaftskraft, Alltagsbegleiterin

Diese motivierte junge Bewerberin möchte für Sie als Hauswirtschaftskraft bzw. Alltagsbegleiterin tätig werden!

Nach ihrer abgeschlossenen kaufmännischen Ausbildung sucht diese Kandidatin nun eine Teilzeitstelle, die sie mit der eigenen Kinderbetreuung gut vereinbaren kann. Da sie ein sehr soziales und verantwortungsbewusstes Wesen hat und sehr gerne mit Menschen arbeitet, möchte sie vorzugsweise in der Hauswirtschaft oder Alltagsbegleitung arbeiten und bietet dafür ihre zeitliche Flexibilität am Vormittag, ihre Fähigkeiten und Kenntnisse aus dem eigenen Haushalt und ihr Einfühlungsvermögen, welches sie auch in der Kindererziehung schon sehr gut einbringen konnte. Neben Deutsch spricht sie auch fließend Englisch. Sie freut sich darauf, Ihr Team zu unterstützen und auch auf ein persönliches Gespräch.

Chiffre: 129883

Hauswirtschaftskraft, Alltagsbegleiterin

Berufserfahrene und liebevolle Bewerberin möchte Sie zukünftig als Hauswirtschaftskraft oder Alltagsbegleiterin unterstützen.

Die gelernte Verkäuferin hat bereits einige Jahre Berufserfahrung im Bereich Alltagsbegleitung und Hauswirtschaft und ist nun auf der Suche nach einer passenden Stelle. Sie hat hervorragende Kenntnisse, wenn es um die Wohnungsreinigung, die Speisenzubereitung oder auch die Erledigung von Einkäufen geht. Besonders zeichnet sie sich durch ihre Einfühlsamkeit und ihre Geduld aus, da sie sich vor allem um das Wohlergehen der ihr anvertrauten Personen kümmert und hier besonders viel Engagement und Freude mitbringt. Sie steht Ihnen ab sofort zur Verfügung und freut sich schon auf ein erstes Gespräch.

Chiffre: 130114

Kinderbetreuerin, Lehramt Vorschulkinder

Diese qualifizierte Bewerberin mit Bachelorabschluss für das Lehramt (Vorschule) in Albanien sucht neuen Wirkungskreis.

Die Kandidatin hat Berufserfahrung als Kinderbetreuerin in Albanien, Griechenland und in Deutschland erworben. Der Umgang mit Kleinkindern und Kindern bereitet ihr sehr viel Freude. Zu ihren Stärken gehört ihr besonders ausgeprägtes Einfühlungsvermögen. Die Bewerberin nimmt Kinder mit ihren Bedürfnissen, Fragen und Wünschen ernst und kann auch in schwierigen Situationen mit ihrem Fingerspitzengefühl eine Lösung finden. Gute Sprachkenntnisse in Deutsch, Italienisch, Griechisch und Albanisch runden ihr Profil ab.

Chiffre: 130424

Alltagsbegleiterin, Seniorenbegleitung

In über 25 Jahren konnte die Bewerberin qualifizierte Erfahrungen in der freundlichen und zukommenden Betreuung von Gästen sammeln und mit ihrer verbindlichen und einfühlsamen Art beste Ergebnisse erzielen. Jetzt möchte sie ihre Erfahrungen positiv in der Betreuung von Senioren einbringen.

25 Jahre lang hat sich die Bewerberin mit Elan und Freude um das Wohl und die Zufriedenheit ihrer Gäste gekümmert, sodass ihr der tägliche Umgang mit Menschen bestens vertraut ist. Da ihr dieser Kontakt sehr viel Freude bereitet, möchte sie diese Fähigkeiten gerne in einem neuen Umfeld einbringen und weiter ausbauen. Im Verlauf ihrer Selbstständigkeit hat sie ihren Vater nach einem Schlaganfall und Aneurysmen fast neun Jahre betreut und sich für alle Belange verantwortlich gezeigt. Diese Erfahrung möchte sie jetzt gerne auch beruflich nutzen und sich im Bereich der Seniorenbetreuung weiter etablieren. Mit dieser Bewerberin gewinnen Sie eine verantwortungsvolle und freundliche Mitarbeiterin, die an ihrer Weiterbildung interessiert ist und die sich schnell in eine neue Umgebung einfinden kann.

Chiffre: 130734

Pädagogische Assistentin, Kinderbetreuerin

Mit einer großen Portion Spaß, Freude und Kreativität sucht diese motivierte Bewerberin eine Beschäftigung als pädagogische Assistentin / Kinderbetreuerin.

Die Bewerberin hat Erziehungswissenschaften und Germanistik studiert und erste Erfahrungen als Au-pair sowie im Rahmen von Praktika und zuletzt als pädagogische Assistentin eines Kindergartens erlangt. Hier hat sie neben der Gruppenarbeit sowie der Betreuung von Kindern auch mit ihnen gespielt, gebastelt und ihnen Geschichten vorgelesen. Mit einer sehr einfühlsamen Art hat

sie immer ein offenes Ohr für die Belange und Wehwechen der Kleinen. Aufgrund der Mehrfachbelastungen durch ein Doppelstudium und der Betreuung der eigenen Tochter konnte sie den Abschluss ihres Studiums nicht mehr finanzieren. Mit einem erziehungswissenschaftlichen Schwerpunkt möchte sie ihre erlangten Kenntnisse jetzt beruflich einbringen und sich so weiter entwickeln.

Chiffre: 130836

Hauswirtschaftshelferin

Diese motivierte Bewerberin sucht eine neue Aufgabe in der Hauswirtschaft.

Schon seit einigen Jahren ist die Kandidatin als Pflegekraft tätig und weiß genau, worauf es in diesem anspruchsvollen Bereich ankommt. Sie hat sehr gerne mit älteren Menschen zu tun und kann hier ihre Begabungen und ihre im Laufe der Jahre gewonnenen Fähigkeiten optimal einbringen. Sie möchte zukünftig Sie und Ihr Team als Hauswirtschaftskraft unterstützen und bringt dafür zeitliche Flexibilität, fließende Deutschkenntnisse und Freude an der Arbeit mit. Wann darf sie sich bei Ihnen vorstellen?

Chiffre: 130599

Betreuer, Seniorenbetreuer

Dieser einfühlsame und freundliche junge Mann sucht zeitnah eine Beschäftigungsmöglichkeit in der Betreuung von Senioren und behinderten Menschen.

Der Bewerber hat sich bereits seit seiner Kindheit um seinen schwerbehinderten Bruder mit gekümmert. Ebenso hat er mehrere Jahre lang bei der Unterstützung seiner pflegebedürftigen Großeltern geholfen. Er hat zunächst im Gala-Bau und dann als Umzugslogistiker versucht, einen beruflichen Einstieg zu schaffen. Aufgrund seiner persönlichen Erfahrungen sowie seiner ausgeprägten Sozialkompetenz hat er zuletzt an einer Weiterbildung „Demenziell veränderte Menschen verstehen und begleiten“ des Malteser Hilfsdienstes teilgenommen. Auf dieser Basis möchte er seine berufliche Zukunft gerne im sozialen Bereich weiter gestalten. Aufgrund seiner familiären Erfahrungen sind ihm die meisten Aufgaben bestens bekannt und ohne Berührungsängste kommt er schnell mit Mitmenschen und ihm anvertrauten Personen ins Gespräch. Mit seiner offenen Art schließen ihn andere schnell ins Herz und er wird in kurzer Zeit zu einem gern gesehenen Mitarbeiter Ihrer Einrichtung.

Chiffre: 129446

Integrationsfachkraft

Diese integrationserfahrene Lehrkraft steht für eine neue Perspektive in der Schülerassistenz zur Verfügung.

Schon vor dem 1. Staatsexamen im Gymnasiallehramt, in dem auch Pädagogik gelehrt wird, arbeitete der Bewerber 10 Jahre als Sportlehrer mit einem Abschluss als Sportwissenschaftler und später auch im Fach Biologie. In mehreren Schulklassen, die er unterrichtete, gab es schon Kinder mit Integrationshintergrund und häufig auch Integrationshelfern. Des Weiteren arbeitete der Bewerber auch mehrere Jahre als Lehrer für den Verein „Grundschulen in Bewegung“ mit Kindern und als Lehrer für Kampfkunst mit Jugend- und Erwachsenengruppen. Somit sammelte er mehrjährige Erfahrung, im Umgang mit Menschen mit Handicap (Behinderten), und vor allem mit Kindern und Jugendlichen.

Chiffre: 129806

Weitere Berufe

Servicefahrer

Engagierter Bewerber sucht neue Herausforderung.

Der Bewerber konnte bisher langjährige Erfahrung als Hilfskraft im Servicebereich sammeln und zeichnet sich durch seine Zuverlässigkeit aus. In stressigen Situationen behält er stets den Überblick und freut sich sehr über ein persönliches Kennenlernen mit Ihnen.

Chiffre: 130011

Sicherheitsmitarbeiter

Geben Sie Ihre Sicherheit in diese fähigen Hände.

Mit mittlerweile vier Jahren Berufserfahrung in der Sicherheitsbranche kennt sich dieser junge Mann in allen Bereichen bestens aus. Flexibel einsetzbar und tatkräftig erledigt er seine Aufgaben gewissenhaft.

Chiffre: 130335

Zahntechniker

Dieser Bewerber sucht eine Stelle in einem Labor mit vorgeschaltetem Praktikum zwecks Anerkennung seines Berufsabschlusses.

In Syrien hat dieser Kandidat seine Ausbildung zum Zahntechniker erfolgreich abgeschlossen und nach der Approbation selbstständig ein eigenes Labor geführt. Nachdem er nun über sehr gute Deutschkenntnisse verfügt, ist er auf der Suche nach einem mindestens sechswöchigen Praktikum, welches er für die Anerkennung seines Berufsabschlusses in Deutschland benötigt. Gerne würde er seine Fertigkeiten und Kenntnisse auch nach dem Praktikum in Ihrem Labor unter Beweis stellen.

Chiffre: 130072

Lehrtätigkeit

Lehrkraft für Deutsch als Fremdsprache

Mit breiter Vorerfahrung in der Vermittlung sucht dieser verbindliche Bewerber eine Festanstellung und steht für einen Probeeinsatz gerne zur Verfügung.

Dank seiner Vorbildung als Natur- und Sprachwissenschaftler benötigt er für seine Aufgaben keine lange Einarbeitungszeit. Bereits jetzt ist er als freiberufliche Lehrkraft tätig und spricht neben Deutsch auch Russisch und ist erfahren in wissenschaftlicher Dokumentation.

Chiffre: 130167

Medien- und Designberufe

Mediengestalter

Junger dynamischer Mediengestalter sucht Berufseinstieg.

Der junge Mann hat seine Berufsausbildung erfolgreich abgeschlossen und sucht einen Berufseinstieg. Als ausgebildeter Mediengestalter kann er Ihr Team in allen Bereichen sehr gut unterstützen.

Chiffre: 128784

Sie suchen neue Mitarbeiter?

Wir unterstützen Sie – ohne Kosten und Gebühren!

0800/09 09 800

Die Serviceline für Arbeitgeber
Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Ausbildung

Auszubildende zur Medizinischen Fachangestellten

Die zuverlässige und verantwortungsbewusste junge Bewerberin sucht einen Ausbildungsplatz in ihrem Wunschberuf.

Durch Schulpraktika hat die Kandidatin bereits Einblicke in die Pflege erhalten, ihr Berufsziel ist jedoch die Arbeit in einer Arztpraxis. Neben Feingefühl und interkultureller Sensibilität im Umgang mit Menschen bringt sie eine hohe Lernbereitschaft und Einsatzwillen mit. Die sympathische Bewerberin spricht muttersprachlich Deutsch und Berberisch und hat des Weiteren sehr gute Kenntnisse in Englisch und Arabisch.

Chiffre: 130188

Gärtner/Friedhofsgärtner

Dieser versierte und ordentliche junge Bewerber sucht einen neuen Wirkungskreis als Azubi Gärtner/Gärtnerhelfer.

Dieser einsatzfreudige Bewerber bringt bereits fundierte Berufserfahrung als Friedhofsgärtner mit. In seinem Metier kennt er sich bestens aus. Des Weiteren ist er stressresistent, stets verbindlich, freundlich und verliert nie den Überblick. Sehr gerne würde er Ihr Team unterstützen und freut sich auf einen Probetag.

Chiffre: 130885

Auszubildender zum IT-Systemelektroniker

IT-affiner junger Bewerber sucht einen Ausbildungsplatz.

Da er viel Spaß an der Arbeit mit Technik hat, befasst sich der motivierte Kandidat auch privat mit IT und bildet sich weiter. Während seiner Schulzeit hat er sich bereits in Computer-AGs mit PC-Hard- und Software sowie der Programmierung kleinerer Spiele beschäftigt. Ihr zukünftiger Auszubildender besitzt analytisches Denkvermögen, ist teamfähig, kontaktstark und wissbegierig im Erlernen neuer IT-Technologien. Ein höfliches Auftreten sowie gute Sprachkenntnisse in Englisch und Spanisch sowie muttersprachliches Deutsch runden sein Profil ab.

Chiffre: 130821

Berufskraftfahrer

Junger Bewerber mit Diesel im Blut.

Dieser junge Bewerber verfügt über den Führerschein Kl. B und gutes technisches Verständnis, das er in seiner vorhergehenden Ausbildung zum Kfz-Mechatroniker schon unter Beweis stellen konnte. Er hat dabei erkannt, dass es ihm viel mehr liegt, selbst „auf dem Bock zu sitzen“ und für einen sicheren und ökonomischen Transport von Gütern zu sorgen. Körperliche Fitness, Zuverlässigkeit und ein gepflegtes, kommunikationsstarkes Auftreten sind selbstverständlich für ihn, ebenso wie eine vorausschauende, rücksichtsvolle Fahrweise und sein Improvisationstalent.

Chiffre: 131109

Ausbildung zum Kfz-Mechatroniker

Ausbildungsplatz zum Kfz-Mechatroniker gesucht.

Unser junger Mann hat einen Hauptschulabschluss und er sagt von sich, dass er viel besser in Mathematik ist, als es seine Schulnoten darstellen. Er hat bereits zwei Praktika im Berufsbild Kfz-Mechatroniker absolviert und möchte so zügig wie möglich mit der Ausbildung beginnen. Er weiß, das er größere Chancen mit einem Realschulabschluss hätte, aber er möchte mit dem „Schrauben“ beginnen. Dieser Bewerber ist ein klassischer junger Mann, der sehr gute handwerkliche Kenntnisse vorweisen kann und viel Freude bei dieser Arbeit hat. Selbstverständlich steht er sofort für eine Probearbeit zur Verfügung. Motivation und Teamfähigkeit sind für ihn selbstverständlich.

Chiffre: 130343

Ausbildung als Mechatroniker

Technisch versierter Bewerber

Der Bewerber verfügt über einen Qualifizierenden Hauptschulabschluss und sieht seine berufliche Zukunft in einem technischen Beruf. Er interessiert sich für die Stellen als Mechatroniker oder Anlagenmechaniker. Seine Stärken liegen im naturwissenschaftlichen Bereich. Aktuell ist er im Einzelhandel als Verkäufer tätig. Der Bewerber kann lösungsorientiert arbeiten, hat ein integriertes Auftreten und ist sehr motiviert. Gerne kann er vorab Ihr Unternehmen im Rahmen eines Praktikums kennenlernen.

Chiffre: 130839

Zahntechniker

Ausbildungsplatz zum Zahntechniker gesucht.

Dieser Bewerber lebt seit 2015 in Deutschland. Er hat in Syrien das Abitur abgeschlossen und hat dann aufgrund des Krieges das Land verlassen. In den letzten drei Jahren hat er sehr intensiv die deutsche Sprache erlernt und sein Ziel ist es, eine Ausbildung zu beginnen und erfolgreich abzuschließen. Er hat den Beruf des Zahntechnikers gewählt, da er die handwerklichen, präzisen Tätigkeiten sehr mag. Motivation und zielführende Handlungen zeichnen ihn aus. Wir können ihn sehr empfehlen. Er ist sehr motiviert und möchte sein Ausbildungsziel erreichen.

Chiffre: 130902

Berufskraftfahrer

Ausbildungsplatz zum Berufskraftfahrer gesucht.

Dieser motivierte junge Bewerber lebt seit 2015 in Deutschland. In dieser Zeit hat er erstaunlich schnell die Sprache gelernt. Und so motiviert soll es weitergehen. Er möchte unbedingt noch in diesem Jahr eine Ausbildung zum Berufskraftfahrer beginnen. Den deutschen Führerschein besitzt er seit Oktober 2018. Eine sehr gute Fahrpraxis ist bereits vorhanden. Wir gehen davon aus, dass er in seiner Ausbildung genauso erfolgreich sein wird, wie er sich das wünscht.

Chiffre: 129745

Ausbildungsplatz zur Handelsfachwirtin gesucht

Auszubildende zur Handelsfachwirtin.

Diese ehrgeizige junge Bewerberin sucht einen Ausbildungsplatz zur Handelsfachwirtin. Sie bevorzugt den Textilbereich, aber sie ist auch anderen Branchen gegenüber aufgeschlossen. Sie ist sehr motiviert und sehr zielstrebig. Trotzdem ist sie sehr empathisch, teamfähig und freundlich. Sie beherrscht die deutsche und türkische Sprache fließend. Zusätzlich bringt sie gute Kenntnisse in der englischen Sprache, gute IT Kenntnisse und den Führerschein Kl. B. mit.

Chiffre: 129344

Ausbildung als Einzelhandelskaufmann

Beraten und verkaufen.

Der Bewerber verfügt über einen erweiterten Hauptschulabschluss und sieht seine berufliche Zukunft im Einzelhandel. Er kann auf Menschen zugehen, ist aufgeschlossen, begeistert sich für Mode und Styling und hat viel Freude an der Warenpräsentation. Gerne kann er vorab ein Praktikum absolvieren.

Chiffre: 130845

Kauffrau für Büromanagement

Sympathische junge Frau sucht Ausbildungsplatz zur Kauffrau für Büromanagement.

Die Bewerberin hat die Fachhochschulreife und eine abgeschlossene schulische Ausbildung zur staatlich geprüften kaufmännischen Assistentin. Sie bringt fließende Sprachkenntnisse in Deutsch, Englisch und Amharisch mit. Außerdem ist sie sehr zuverlässig, pünktlich und hat ein hohes Maß an Lernbereitschaft. Ausgezeichnete EDV-Kenntnisse runden ihr Profil ab. Gerne steht sie vorab für ein Praktikum zur Verfügung.

Chiffre: 131050

Medizinische Fachangestellte

Diese freundliche und einfühlsame junge Bewerberin sieht ihre Perspektive im Beruf der Medizinischen Fachangestellten.

Während ihrer Schulzeit absolvierte diese zuverlässige und motivierte junge Frau mehrere Praktika in Arztpraxen und bringt so Vorerfahrung im Umgang mit Computeranwendungen, Hilfestellungen und im Umgang mit Patienten und Patientinnen mit. Mit ihrem freundlichen, sympathischen Wesen lernt sie gerne dazu, spricht neben Deutsch auch fließend Englisch und freut sich mit einem gerade erreichten Realschulabschluss auf die Ausbildung.

Chiffre: 131371



Ausbildung oder Arbeit: Interessante Bewerber/-innen präsentieren sich in Videos

Das Jobcenter Frankfurt am Main bietet ausgewählten interessanten Bewerberinnen und Bewerbern die Möglichkeit, sich in einem Video zu präsentieren. Der persönliche Eindruck zählt. Deshalb sind die Bewerberinnen und Bewerber so in Szene gesetzt, dass sie in den kurzen Videosequenzen authentisch „überkommen“. Interessierte Arbeitgeber können sich mit diesem Medium einen ersten visuellen Eindruck verschaffen. Über den QR-Code oder die Eingabe der Internetadresse gelangen Sie zum entsprechenden Bewerbervideo. Das geforderte Passwort erhalten Sie vom Jobcenter Frankfurt. Bitte wenden Sie sich an den genannten Ansprechpartner im Jobcenter:

für Ausbildungsplatzbewerber

Aksiniya Wolf, Tel. 069 / 597 69 254

Christian Aakipogu, Tel. 069 / 597 69 218

E-Mail: Jobcenter-frankfurt-am-main.jugendjobcenter-arbeitgeberservice@jobcenter-ge.de

für Arbeitsplatzbewerber:

Reinhard Buss, Tel. 069 / 597 68 137 oder

Klaus Pörings, Tel. 069 / 597 68 390

E-Mail: jobcenter-frankfurt-am-main.AGS@jobcenter-ge.de



AUSBILDUNG

Ihre Auszubildende im Büromanagement für 2020

Die junge Bewerberin hat bereits einen Platz für eine 9-monatige Einstiegsqualifizierung (EQ) bei Fresenius gefunden, im Anschluss daran ist sie gut auf eine Ausbildung vorbereitet. Sie hat Abitur, eine Begabung für Mathematik und gute Computerkenntnisse. Verbunden mit ihrer charmanten Art und positiven Ausstrahlung ist sie eine Bereicherung für jedes Team.



Chiffre 1903-04
Bewerbervideo:
<https://vimeo.com/343832176>



AUSBILDUNG

Ausbildungsplatz im Einzelhandel gesucht

Ein Lächeln für die Kunden – mit seinen 23 Jahren bringt der Bewerber die richtige serviceorientierte Haltung mit: Er ist freundlich und weiß, dass Lächeln und eine gute Atmosphäre für die Kaufmotivation der Kunden entscheidend sind. Sorgfalt und Sauberkeit zählen ebenfalls zu seinen Stärken. Nach zwei Jahren Berufspraxis im Heimatland ist er sich sicher, den richtigen Beruf gefunden zu haben. Er liebt sportliche Betätigung, dementsprechend ist er körperlich fit und den Anforderungen an die Tätigkeit gut gewachsen.



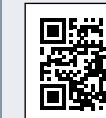
Chiffre 1903-02
Bewerbervideo:
<https://vimeo.com/340777868>



AUSBILDUNG

Traumberuf im Handwerk gesucht

Eine Ausbildung im handwerklichen Bereich, das wünscht sich der 23-jährige Bewerber. Dabei ist er flexibel, kann sich z. B. eine Tätigkeit als Zahntechniker, als Klimaanlagentechniker oder auch im industriellen Bereich vorstellen. Bei einem Praktikum als Industriemaschinenbau wurde ihm gutes handwerkliches Geschick bescheinigt. Durch seine frühere Tätigkeit im Verkauf bringt er auch gute Umgangsformen für den Kundenkontakt mit. Er hat in seiner Heimat Abitur gemacht und bringt entsprechend gute Lernfähigkeit mit. Ein hoch motivierter und vielseitiger Bewerber, der sich eine gute Zukunft aufbauen möchte.



Chiffre 1903-03
Bewerbervideo:
<https://vimeo.com/340778123>

Sie suchen neue Mitarbeiter?

Wir unterstützen Sie – ohne Kosten und Gebühren!

0800/09 09 800

Die Serviceline für Arbeitgeber
Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr



AUSBILDUNG

Anlagemechaniker, Elektroniker oder? Handwerkliche Ausbildung gesucht

Der 21-jährige Bewerber ist erst seit 2015 in Deutschland, wird aber noch in diesem Sommer seinen Hauptschulabschluss machen. Er sieht seine Stärken im handwerklichen Bereich, möchte gerne bei Kunden vor Ort oder in der Montage arbeiten, selbstverständlich auch im Freien. Er beschreibt sich selbst als pünktlich, fleißig und höflich, ist unkompliziert und flexibel. Mit seiner ausgeglichenen Art ist er sicher ein angenehmer Mitarbeiter.



Chiffre 1903-06
Bewerbervideo: <https://vimeo.com/343835460>



AUSBILDUNG

Ausbildung zum medizinischen Fachangestellten gesucht

Nach Praktika im Krankenhaus, in der Altenpflege und als medizinischer Fachangestellter hat sich der Bewerber für diesen Beruf entschieden und möchte sich hier qualifizieren. Er weiß, worauf er sich einlässt, und bringt dafür Freundlichkeit, Geduld und höfliche Gelassenheit mit. Durch seine sportliche Betätigung ist er auch gesundheitlich bestens für die Tätigkeit geeignet.



Chiffre 1903-05
Bewerbervideo: <https://vimeo.com/343832653>



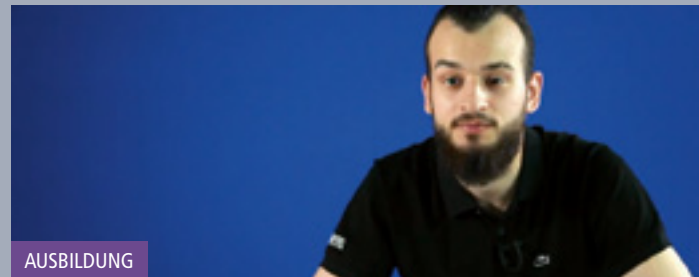
AUSBILDUNG

Auszubildender mit Vorkenntnissen – Ihr zukünftiger Kabelnetzwerktechniker

Der 28-Jährige lebt seit 2015 in Deutschland, hat aber bereits einen B2-Deutschkurs erfolgreich abgeschlossen. Darauf aufbauend möchte er jetzt gerne eine anerkannte Ausbildung absolvieren. Mit seinen Vorkenntnissen in Kabelmontage und Veranstaltungstechnik kann er bald einen wertvollen Beitrag in einer Firma leisten. Durch seine hohe Motivation und sympathische Art ist er ein attraktiver Auszubildender für Sie.



Chiffre 1903-01
Bewerbervideo: <https://vimeo.com/340777753>



AUSBILDUNG

Gesucht: Ausbildung zum Autolackierer

Der 19-Jährige wird im Sommer seinen Hauptschulabschluss erhalten. Er wünscht sich eine Ausbildung im Kfz-Gewerbe und bringt dafür schon Vorerfahrungen aus seinem Heimatland mit. Auch in Deutschland hat er schon Praktika absolviert und konnte sich gut in die Arbeit einfinden. Der Bewerber ist leistungsbereit und aktiv, lernwillig und teamfähig.



Chiffre 1903-07
Bewerbervideo: <https://vimeo.com/343835696>



ARBEITSPLATZ

Vollblut- Vertriebsprofi

Aus der Versicherungsbranche kommend hat die 31-jährige Bewerberin bereits Erfahrungen im Aufbau eines Vertriebsteams. Die organisationsstarke Kauffrau wünscht sich nach der Elternzeit ein neues Einsatzgebiet, in dem sie ihre Leistungsbereitschaft und Abschlusstärke unter Beweis stellen kann. Die Kinderbetreuung hat sie gut organisiert, so dass sie auch eine verantwortungsvolle Aufgabe übernehmen kann. Mit ihrem verbindlichen, freundlichen und kompetenten Auftreten ist sie die ideale Besetzung für den Vertrieb beratungsstarker Produkte.



Chiffre 1903-10
Bewerbervideo: <https://vimeo.com/334183920>



ARBEITSPLATZ

Personalreferent mit Schwerpunkt Personalentwicklung

Mit zwei Bachelorabschlüssen in BWL und Wirtschaftspsychologie hat sich der 34-Jährige Bewerber eine breite Basis für seine beruflichen Ziele geschaffen. Ergänzend engagiert er sich in einer christlichen Gemeinde und konnte dabei viel Praxis in konstruktiver Gesprächsführung erlangen. Bei längeren Aufenthalten in Brasilien und Brüssel hat er verhandlungssichere Kenntnisse in Portugiesisch und Englisch erlangt und kann sich eine Arbeit im internationalen Umfeld gut vorstellen. Der junge Familienvater möchte sich hier eine berufliche Zukunft im Bereich Human Resources aufbauen, bei der neben der wirtschaftlich-fachlichen Seite auch sein menschliches Engagement zum Tragen kommt.



Chiffre 1903-09
Bewerbervideo: <https://vimeo.com/337009336>

Ansprechpartner

für Ausbildungsplatzbewerber

Aksiniya Wolf, Tel. 069 / 597 69 254
Christian Aakipogu, Tel. 069 / 597 69 218
E-Mail: Jobcenter-frankfurt-am-main.jugendjobcenter-arbeitgeberservice@jobcenter-ge.de

für Arbeitsplatzbewerber:

Reinhard Buss, Tel. 069 / 597 68 137 oder
Klaus Pörings, Tel. 069 / 597 68 390
E-Mail: jobcenter-frankfurt-am-main.AGS@jobcenter-ge.de



ARBEITSPLATZ

Fachfrau Marketing und Kommunikation

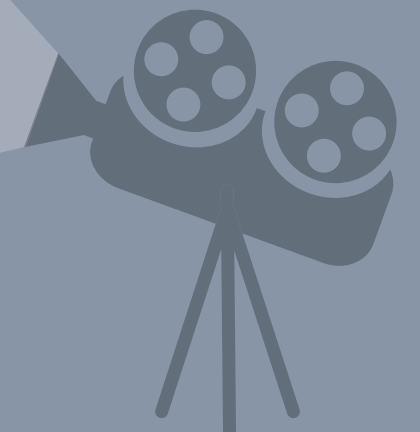
Ein Master in International Media Studies, Berufserfahrungen im Marketing von Dentalprodukten, Tourismus und Kunst, mehrjährige Erfahrung als Journalistin und Online-Journalistin sind nur die Highlights in der Vita dieser Bewerberin. Kompetenz, eine effiziente, ergebnisorientierte Arbeitsweise, Souveränität und Charme lassen gute Kommunikations- und Arbeitsergebnisse erwarten. Verhandlungssichere Deutsch- und Englischkenntnisse und eine positive, anpackende Art runden das Profil der 30-jährigen Bewerberin ab. Sie stellt sich Ihnen sowohl in deutscher als auch in englischer Sprache vor.



Chiffre 1903-08
Bewerbervideo englisch:
<https://vimeo.com/329417758>



Bewerbervideo deutsch:
<https://vimeo.com/329418078>



Ihre Ansprechpartner:

Arbeitgeber-Service des Jobcenters Frankfurt am Main

Emil-von-Behring-Straße 10a, 60439 Frankfurt

jobcenter-frankfurt-am-main.AGS@jobcenter-ge.de

Fax 069 / 597 68 416

Teamleiter Arbeitgeber-Service

Stephan Bösel, Tel. 069 / 450 923 105,

Mobil 0175 / 7239111, Stephan.Boesel@jobcenter-ge.de

Stv. Teamleitung, Akademiker, Hochqualifizierte, IT

Christiane Kallus, Tel. 069 / 597 68 141

Teamassistent

Özcan Doganlar, Tel. 069 / 597 68 256

Ausbildungs- und Arbeitsvermittlung (U 25)

im Jugendjobcenter

Aksiniya Wolf, Tel. 069 / 597 69 254

Christian Aakipogu, Tel. 069 / 597 69 218

Gewerbliche Jobvermittlung

Baseler Straße 35 – 37, 60329 Frankfurt, Fax 069 / 2171 2470

Jobcenter-Frankfurt-am-Main.GewerblicheJobvermittlung@jobcenter-ge.de

Jenny Mohr, Kathrin Schönherr, Andrea Nestola,

Tel. 069 / 21 71 27 77

Bewerberorientierte Intensivgespräche, Bewerberorientierte

Stellenakquise, Bewerbervideos

Donald Federspiel, Tel. 069 / 597 68 219

Reinhard Buss, Tel. 069 / 597 68 137

Klaus Pörings, Tel. 069 / 597 68 390

Einzelhandel, Verkauf

Carolin Ullrich, Tel. 069 / 597 68 208

Friseur, Kosmetik

Manuela Ahlhalou, Tel. 069 / 597 68 505

Kaufmännischer Bereich

Klaus Pörings, Tel. 069 / 597 68 390

Ruth Schwaier, Tel. 069 / 597 68 242

Callcenter

Ruth Schwaier, Tel. 069 / 597 68 242

Reinigung

Jürgen Storm, Tel. 069 / 597 68 731

Lager/Fracht, Airport

Timo Peter Heilmann, Tel. 069 / 597 68 133

Fahrer/Transport

Philipp Horvath, Tel. 069 / 597 68 382

Hauswirtschaft

Uwe Eschner, Tel. 069 / 597 69 143

Hotel, Gastronomie

Gerrit Fischer, Tel. 069 / 597 68 737

Pflege, Erziehung, Medizin, Reha-SB

Manuela Ahlhalou, Tel. 069 / 597 68 505

Zeitarbeit

Harald Stegert, Tel. 069 / 597 68 236

Sicherheit

Reinhard Buss, Tel. 069 / 597 68 137

Eingliederungszuschüsse

Für Förderanfragen wenden Sie sich bitte an

Stefan Radtke, Tel. 069 / 597 68 262

Mehtap Cetin, Tel. 069 / 597 68 268

Beate Rehbein, Tel. 069 / 597 68 265

Für die Abwicklung von Anträgen ist das Team Eingliederungsleistungen zuständig, zu erreichen per E-Mail

jobcenter-frankfurt-am-main.Arbeitgeberleistungen@jobcenter-ge.de

Zentraler Stellenservice – Hotline für Arbeitgeber

Wenn Sie freie Stellen und / oder Ausbildungsplätze melden wollen, wenden Sie sich bitte an den Arbeitgeber-Service der Agentur für Arbeit Frankfurt über die kostenlose Servicenummer für Arbeitgeber:

0800 4 5555 20

Insignio Corporate Community GmbH, Im Ammental 4, 97258 Ippesheim

PERSONALDIREKT

Das Arbeitgebermagazin des Jobcenters Frankfurt am Main



www.pd-frankfurt.de

Wir empfehlen in
dieser Ausgabe
167 leistungsbereite
und motivierte
Bewerber/-innen

Der Arbeitgeber-Service: Dies sind unsere Dienstleistungen

Wir nehmen Ihre freien Stellen auf und veröffentlichen Ihr Stellenangebot im Internet für

- Arbeitsplätze
- Ausbildungsstellen
- Teilzeit- und Minijobs

Sie werden von Ihrem direkten Ansprechpartner betreut:

- Wir sind für Sie telefonisch und per E-Mail erreichbar.
- Wir suchen Sie gern auch in Ihrem Betrieb auf.
- Wir beraten Sie individuell bei der Stellenbesetzung.
- Wir unterstützen Sie bei der Aufnahme der Anforderungen und Stellenprofile.
- Wir haben ein großes Angebot an Bewerberinnen und Bewerbern.
- Wir sorgen für eine gezielte Bewerbervorauswahl und prüfen die fachliche und persönliche Eignung.
- Wir informieren Sie über mögliche Förderleistungen.
- Wir halten Kontakt zu Ihnen auch über die aktuelle Stellenbesetzung hinaus.

Ihre direkten Ansprechpartner im Arbeitgeber-Service haben das Ziel, Sie wirkungsvoll und nachhaltig bei der schnellen und passgenauen Stellenbesetzung zu unterstützen – denn wir wollen zufriedene Arbeitgeber-Kunden.

Jobcenter Frankfurt am Main
Hainer Weg 44
60599 Frankfurt am Main
www.jc-frankfurt.de

jobcenter
Frankfurt am Main